AMTSBLATT DER STADT HECHINGEN WWW.HECHINGEN.DE

STADTSPIEGEL

Nummer 6 • 8. Februar 2019

STADT HECHINGEN

AUF EINEN BLICK

Städtische Einrichtungen

Stadtverwaltung
Marktplatz 1, 72379 Hechingen
Tel. 07471 940-0, Fax 07471 940-108
Internet: www.hechingen.de
E-Mail: info@hechingen.de

Mo. - Fr.	8.30 - 12.30 Uhr
Do.	14.00 - 18.00 Uhr

Bürgerbüro
Kirchplatz 12, Tel. 07471 940-211 bis -214
Fax 07471 940-210
E-Mail: info@hechingen.de

Mo. u. Mi.	8.30 - 13.00 Uhr
Di. u. Do.	8.30 - 13.00 Uhr
	14.00 - 18.00 Uhr
Fr.	8.30 - 13.00 Uhr
Sa.	10.00 - 12.00 Uhr

Städtische Werke
Eigenbetrieb Entsorgung und Stadtwerke
Alte Rottenburger Str. 5
Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
Internet: www.stadtwerke-hechingen.de
E-Mail: info@stadtwerke-hechingen.de
Kostenlose Störungsnummer für Gas- u. Wasserstörungen: Tel. 08000 936533

Mo. - Fr.	8.00 - 12.00 Uhr
Mo. - Mi.	13.45 - 16.15 Uhr
Do.	13.45 - 18.00 Uhr

Eigenbetrieb Betriebshof
Gammertinger Str. 4
Tel. 07471 936570 und 936571
Fax 07471 936577
E-Mail: info@betriebshof-hechingen.de

Stromnetzgesellschaft Hechingen
Alte Rottenburger Straße 5
Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
Internet: www.stromnetz-hechingen.de
E-Mail: info@sng-hechingen.de
Kostenlose Störungsnummer für Stromstörungen (Netze BW):
Tel. 0800 3629477

Stadtbücherei
Münzgasse 4, Tel. 07471 6218-06
Internet: wwwopac.rz-kiru.de/hechingen

Di.	13.00 - 18.00 Uhr
Mi.	10.00 - 13.00 Uhr
Do.	15.00 - 19.00 Uhr
Fr.	15.00 - 18.00 Uhr
Sa.	10.00 - 12.00 Uhr

Hallenbad
Badstraße 14, Tel. 07471 7397739

Mo., Mi., Fr. - So.	10.00 - 21.00 Uhr
Di., Do.	7.00 - 20.00 Uhr

Volkshochschule
Münzgasse 4/1, Tel. 07471 5188
Internet: www.vhs-hechingen.de

Hohenzollerisches Landesmuseum
Schloßplatz 5, Tel. 07471 6218-47
Internet: www.hzl-museum.de

Mi. bis So. u. Feiertage	14.00 - 17.00 Uhr

Zweckverband Jugendmusikschule
Hospitalstr. 6, Tel. 07471 621803
Internet: www.musikschule-hechingen.de

Jugendzentrum (JuZ)
Kaufhausstraße 9, Tel. 07471 621810
E-Mail: info@juz-hechingen.de

Di.	16.00 - 18.00 Uhr	
	18.00 - 20.00 Uhr	Mädchengruppe
	17.45 - 20.00 Uhr	Fußball (Gymn.)
Mi.	14.00 - 20.00 Uhr	
Do.	16.00 - 20.00 Uhr	
Fr.	16.00 - 20.00 Uhr	
Sa.	14.00 - 18.00 Uhr	

NOTDIENSTE

Apotheken

Samstag, 9. Februar
Apotheke Spranger am Obertorplatz
Hechingen, Tel. 07471 2387

Sonntag, 10. Februar
Rammert-Apotheke, Bodelshausen
Tel. 07471 960021

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Nach 19.00 Uhr und Sa./So.
und Feiertage Tel. 116117

Fachärztlicher Bereitschaftsdienst

Kinderarzt: Tel. 0180 6070710
Sa. u. So. und Feiertage
10.00 - 19.00 Uhr
Augenarzt: Tel. 0180 1929340
Gynäkologe: Tel. 07433 9092-0
HNO-Arzt: Tel. 0180 6070711
Sa., So. u. Feiertage 8.00 - 20.00 Uhr
Zahnarzt: Tel. 0180 5911690
Sa. 8.00 Uhr - Mo. 8.00 Uhr
und Feiertage

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr/Notruf:	**Tel. 112**
Polizei:	**Tel. 110**
Krankentransport:	Tel. 19222

Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen
Tel. 07471 984860 oder 0171 3104002
Polizeirevier Hechingen: Tel. 07471 9880-0
Telefonseelsorge Neckar-Alb:
Tel. 0800 1110111
Gift-Notruf Freiburg: Tel. 0761 19240
Frauenhaus Zollernalbkreis e.V.:
Tel. 07433 8406
Beratungsstelle für Tagesmütter/-väter:
Tel. 07471 7397991, 07433 381671
Beratungsstelle für Eltern, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sowie Schwangerenberatung und Schwangerenkonfliktberatung:
Tel. 07471 93091710

KULTURKALENDER

Veranstaltungen

5 nach 4: Kultur am Sonntagnachmittag - Les Adieux, Gesprächskonzert mit J. Brusch und A. Reitenbach
So., 10.2., 16.05 Uhr, Alte Synagoge
Veranstalter: Initiative Hechinger Synagoge e.V.

Sonderausstellungen

"Ein-Blick(e)", Schülerarbeiten der Realschule Hechingen
bis Fr., 22.2., Rathausgalerie Hechingen
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.30 bis 12.30 Uhr, Do. 14.00 - 18.00 Uhr

Cornelius Wittke, Malerei und Renate Zeeden, Skulpturen
bis 17.2., Villa Eugenia
Geöffnet: Sa. 15.00 - 17.00 Uhr, So. 14.00 - 17.00 Uhr

liQ (Interessantes im Quartal): Das Neue Schloss – 200 Jahre Burnitz-Bau
bis 31.3., Hohenzollerisches Landesmuseum
Geöffnet: Mi. - So. und Feiertage, 14.00 - 17.00 Uhr

Dauerausstellungen

Hohenzollerisches Landesmuseum
Schloßplatz 5, Mi. bis So. und Feiertage 14.00 - 17.00 Uhr, www.hzl-museum.de

Geschichte der Hechinger Juden
Alte Synagoge, So., 14.00 - 17.00 Uhr
https://synagogehechingen.jimdo.com

Die Villa Eugenia und ihre Bewohner
Villa Eugenia, Zollernstraße 10
Sa. und So., 14.00 - 17.00 Uhr
www.villa-eugenia.de

Oldtimermuseum Zollernalb
Deutsches Kalendermuseum
Obere Mühlstraße 7
sonn- und feiertags, 13.00 - 18.00 Uhr
oder nach Terminvereinbarung
www.oldtimermuseum-zollernalb.de

MÄRKTE

Samstag, 9. Februar
7.00 - 12.30 Uhr Wochenmarkt
Unterstadt, Johannesbrücke
Oberstadt, Rathausvorplatz

Mittwoch, 13. Februar
7.00 - 12.30 Uhr Wochenmarkt
Oberstadt, Marktplatz

Impressum: Stadtspiegel:
Amtsblatt der Stadt Hechingen
Herausgeber: Stadt Hechingen
Verantwortlich für den amtlichen Teil und alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen ist Bürgermeister Philipp Hahn oder sein Stellvertreter im Amt mit Ausnahme der Rubrik „Aus den Stadtteilen“. Verantwortlich für den Stadtteil Beuren Peter Gantner, für den Stadtteil Bechtoldsweiler Günther Konstanzer, für den Stadtteil Boll Meta Staudt, für den Stadtteil Schlatt Jürgen Schuler, für den Stadtteil Sickingen Gerhard Henzler, für den Stadtteil Stein Nikolaus Schetter, für den Stadtteil Stetten Hannes Reis, für den Stadtteil Weilheim Ingrid Riester
Redaktion: Maria Poppel, Telefon 07471 940-135, E-Mail: amtsblatt@hechingen.de

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt.

Druck und Verlag: NUSSBAUM *MEDIEN* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de.

Außenstelle: 72144 Dußlingen, Bahnhofstr. 18, Telefon 07072 9286-0, Fax 07033 3207701
Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Der Textteil des Amtsblattes wird zusätzlich im Internet unter www.hechingen.de veröffentlicht.

Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2,

71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

DAS RATHAUS INFORMIERT

Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesucht!

Sehr geehrte Mitbürgerinnen, sehr geehrte Mitbürger,
die Stadt Hechingen benötigt für die Besetzung der Wahlvorstände bei den Wahlen zum Europaparlament und für die Kommunalwahlen am 26. Mai 2019 insgesamt über 200 Wahlhelferinnen und Wahlhelfer. Diese sollen, wenn möglich, sowohl am Sonntag, 26. Mai 2019, als auch am Montag, 27. Mai 2019, zur Verfügung stehen, da ein Teil der Wahlen erst am Montag ausgezählt werden kann.
Die Wahlzeit dauert am 26. Mai 2019 von 8.00 bis 18.00 Uhr, die Wahlvorstände werden im Schichtbetrieb zu je 4 Personen eingeteilt. Ab 18.00 Uhr wird das Wahlergebnis der Europawahl und anschließend der Kreistagswahl ausgezählt und ermittelt. Danach wird das Zählgeschäft unterbrochen und am Montag um 8.00 Uhr mit der Auszählung der Gemeinderats- bzw. Ortschaftsratswahlen fortgesetzt.
Für die Mitwirkung in einem Wahlvorstand wird eine Entschädigung von 40 Euro pro Tag für die Kommunalwahlen und zusätzlich für Sonntag 25 Euro für die Europawahl bezahlt. Die bestellten Wahlhelferinnen und Wahlhelfer werden rechtzeitig vor den Wahlen in Schulungsterminen über ihre Tätigkeit und über die Auswertung der Stimmzettel informiert.
In Wahlvorständen können nur Personen tätig sein, die zu den Europa- und Kommunalwahlen wahlberechtigt sind und nicht auf einer der Wahllisten kandidieren. Sie müssen am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben und die deutsche oder EU-Staatsangehörigkeit besitzen. Außerdem müssen sie mindestens seit dem 26. Februar 2019 in Hechingen mit alleinigem oder mit Hauptwohnsitz gemeldet sein.
Personen, welche an der Übernahme einer Wahlhelfertätigkeit Interesse haben, werden gebeten, sich im Rathaus bei Stefan Bauser, Zimmer 13, oder per Tel. 07471 940-175, möglichst bis 1. März 2019 zu melden.

Dorothee Müllges
Vorsitzende des Gemeindewahlausschusses

Modern: der Haltepunkt Schlatt

Großer Bahnhof am Zughaltepunkt Schlatt: Bürgermeister Philipp Hahn, Landrat Günther-Martin Pauli, Vertreter der SWEG Schienenwege GmbH, des baden-württembergischen Verkehrsministeriums und der am Bau beteiligten Firmen waren letzte Woche gekommen, um den modernisierten Haltepunkt offiziell in Betrieb zu nehmen. Der Termin galt gleichzeitig auch den Haltepunkten Neufra und Burladingen-West, die in vergleichbarer Weise aufgerüstet wurden.

Mit dem modernisierten Haltepunkt steht jetzt ein vollverglastes Wartehäuschen, ein barrierefreier Einstieg, eine elektronische Anzeigetafel und eine ökologoische LED-Beleuchtung zur Verfügung. Auf der Anzeigetafel sind differenzierte Informationen über den aktuellen Zugverkehr sichtbar, auch Betriebsstörungen können zeitnah angezeigt werden. Alle Informationen gibt es auch über ein Vorlesegerät für Sehbehinderte und Blinde.
Die angefallenen Kosten in Höhe von 1,2 Millionen Euro für die drei Haltepunkte wurden in voller Höhe durch das Landeseisenbahnfinanzierungsgesetz vom Land Baden-Württemberg aufgebracht. Die anwesenden Vertreter der SWEG, der Südwestdeutschen Landesverkehrs-AG, stellten übrigens neue Fahrzeuge in Aussicht. Die momentan benutzten HzL-Züge sind in die Jahre gekommen, eine Ausschreibung für neue Züge ist gestartet.

Ermelesstraße jetzt 30er-Zone

In der Ermelesstraße – vom Kreisverkehr Bahnhofstraße bis zur Einmündung Brunnenstraße – gilt ab sofort Tempo 30 km/h. Ebenso ist dieser Bereich für LKW mit einem Gewicht über 7,5 Tonnen gesperrt, Busse haben selbstverständlich freie Fahrt.

Tempo 30 gilt ab sofort in der Ermelesstraße.

Grundlage ist ein Beschluss des Verwaltungsausschusses des Gemeinderats vom Oktober 2018, der wiederum aus der Verkehrsschau 2017 hervorgegangen ist. In deren Rahmen wurden die Probleme im Bereich entlang des Feuerwehrhauses thematisiert. Gerade dort ist das Verkehrs- und Parkaufkommen hoch und das Ausrücken für die Feuerwehrfahrzeuge oft erschwert.
Um diese Situation zu entschärfen, wurde beschlossen, die mit Pflanzkübeln bestückten Ausbuchtungen auf der Nordseite der Straße zu entfernen und die Geschwindigkeits- und Tonnagebeschränkungen umzusetzen. Nachdem die Ausbuchtungen bereits vor geraumer Zeit zurückgebaut wurden, haben die Mitarbeiter des Betriebshofes aktuell die Beschilderung installiert.

Alte Fahrräder beim Bahnhof werden abgeräumt

So manches der am Fahrradständer beim Bahnhof abgestellten Fahrräder scheint sich dort auf einen längeren Aufenthalt eingerichtet zu haben. Etliche der Räder sind zudem nicht mehr fahrbereit. Der städtische Vollzugsdienst dokumentiert dieser Tage die geparkten Räder. Werden diese über einen längeren Zeitraum nicht bewegt, so werden sie abgeräumt.
Fahrradbesitzer, die ihr Fahrrad womöglich am Bahnhof vergessen haben, werden gebeten, dieses alsbald abzuholen und damit auch Platz zu schaffen für Radfahrer, die ihr Fahrrad tatsächlich nutzen.

Verkehrsbehinderungen und Sperrungen

Narrentreffen in Schlatt
Während des Narrentreffens in Schlatt kommt es am Wochenende zu Sperrungen und Verkehrsbehinderungen.
Während des gesamten **Ringtreffens** gilt von Freitag, 8.2., 12.00 Uhr, bis zum Sonntag, 10.12., 22.00 Uhr, in ganz Schlatt Tempo 30, auch auf der Bundesstraße. Zum Teil ist die Geschwindigkeit auch auf 20 km/h reduziert. Wegen der Umzüge am Samstag und Sonntag gilt an diesen Tagen Parkverbot entlang der folgenden Straßen: Killertalstraße, Wuhrstraße, Wörthstraße, Am Kirchenköpfle.
Während des **Kinderringumzuges** (Beginn 13.30 Uhr) am Samstag, 9.2., ist die Umzugsstrecke (Killertal-, Wuhr-, Wörthstraße, Am Kirchenköpfle) für den Verkehr vollständig gesperrt. Im Bereich zwischen der Einmündung "An der Turnhalle" und der Killertalstraße ist die Bundesstraße auf eine Fahrspur verengt, damit der Umzug gefahrlos von der Turnhalle in die Killertalstraße einbiegen kann.
Während des **Ringumzuges** (Beginn 13.30 Uhr) am Sonntag, 10.2., wird die Ortsdurchfahrt Schlatt/Bundesstraße für den Verkehr voll gesperrt. Die Umleitungen (über Thanheim - Onstmettingen - Hausen) sind in Hechingen und Hausen bzw. Jungingen ausgeschildert. Die Umzugsstrecke durch den Ortskern hinauf zum Festzelt am Ast ist ebenfalls für den Verkehr voll gesperrt, entlang der Umzugsstrecke gilt Parkverbot.
Zum Ringumzug am Sonntag wird die Narrenzunft Schlatt einen **Bus-Pendelverkehr** von Hechingen/Rewe-Parkplatz nach Schlatt einrichten. Die Zugverbindung von Hechingen in Richtung Burladingen findet fahrplanmäßig statt.
Die Sperrung der Bundesstraße in Schlatt während des Fasnachtsumzuges am Sonntag, 10.2., betrifft nicht den Stadtteil **Beuren**. Die Zufahrt über die Kreisstraße 7105 vom Ortseingang Schlatt nach Beuren ist – von Hechingen kommend – zu allen Zeiten befahrbar.

Guggen-Festival am Samstag in der Stadthalle Museum
Während des abendlichen Guggen-Festivals in der Stadthalle Museum wird am Samstag, 9.2., die Zollernstraße im Bereich der Halle für den Verkehr voll gesperrt. In der Zollernstraße, die für die Anfahrt von Bussen vorgesehen ist, gilt zudem Halteverbot.

Sitzung des Bauausschusses

Am **Mittwoch, 13. Februar 2019, 18.30 Uhr**, findet im Ratssaal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Bauausschusses statt.

Tagesordnung:
1. Feuerwehrhaus Bechtoldsweiler
   Umbaumaßnahmen
   - Baubeschluss
   Drucksache Nr. 16/2019
2. Rathaus Hechingen
   Erneuerung Elektro-Unterverteilung, Netzwerktechnik und Wasserversorgung, Einbau Klimaanlage
   - Baubeschluss
   - Vergabe von Bauleistungen
   Drucksache Nr. 17/2019
3. Gymnasium Hechingen
   Sanierung naturwissenschaftliche Räume
   Fachbereich Biologie
   - Vergabe von Bauleistungen
   Drucksache Nr. 18/2019
4. Bebauungsplan „Erlenstraße" in Hechingen
   Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) und § 13a BauGB Bebauungspläne der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren
   - Auslegungsbeschluss gem. § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB
   Drucksache Nr. 19/2019
5. Bebauungsplan „Klostersteige" Hechingen
   Beratung und Beschlussfassung über die im Rahmen der förmlichen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen gem. § 1 Abs. 7 Baugesetzbuch(BauGB)
   - Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB
   Drucksache Nr. 20/2019
6. Fortschreibung Flächennutzungsplan (FNP) 2035 und Landschaftsplan (LP) 2035
   - FNP 2035: Vorstellung der Ergebnisse der Bestandsaufnahme und möglicher Flächenpotentiale für Gebietsausweisungen
   - LP 2035: Vorstellung der Ergebnisse der Bestandsanalyse und der Zielkonzeption
   Drucksache Nr. 25/2019
7. Verschiedenes
8. Bekanntgaben, Anfragen

Die Beratungsunterlagen (Drucksachen) werden ab dem Sitzungstag im Internet auf www.hechingen.de > Direkt zu > Bürgerinfoportal/Gemeinderat veröffentlicht.

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Bauvorhaben: Sanierung Tübinger Straße
Ausgeschriebene Leistungen: Straßen-, Tief- und Kanalbau
Ausführungszeitraum: Mai 2019 bis Dezember 2020
Eröffnungstermin: 27. Februar 2019, 10.00 Uhr

Die vollständige Veröffentlichung kann auf der Homepage der Stadt Hechingen **www.hechingen.de** eingesehen werden.

Bürgermeisteramt, 72379 Hechingen
Philipp Hahn, Bürgermeister

KULTUR

Alte Synagoge: Gesprächskonzert mit Jochen Brusch und Clemens Müller am Sonntag, 10. Februar

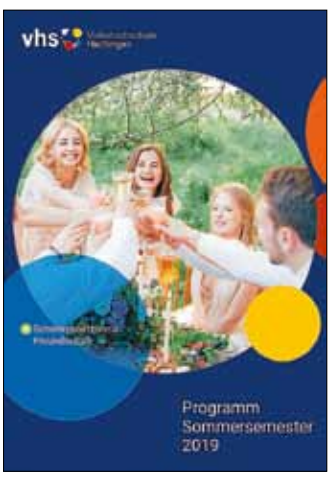
Nach den von Publikum und Presse sehr positiv aufgenommenen Konzertzyklen „Portraits jüdischer Geiger" und „Liebesgeschichten in der Musik" werden am kommenden **Sonntag, 10. Februar, um 16.05 Uhr in der Alten Synagoge** Jochen Brusch mit Clemens Müller am Flügel in einer neuen Serie von Gesprächskonzerten zu hören sein, nämlich **"Musik als Spiegel".** Dabei wird dieses Mal besonders interessanten Fragen nachgegangen: Was hat die großen Komponisten dazu veranlasst, ihr Allerbestes zu geben? Woher nahmen sie ihre Inspiration?

Obwohl es nicht möglich ist, auf diese Fragen eindeutige und erschöpfende Antworten zu geben, versucht die kleine Reihe diesen Geheimnissen ein wenig nachzuspüren.
Es geht um so große menschliche Themen wie den Tod, um die Tiefe der Seele und ihre vielfältige Spiegelung in der Welt der Töne und schließlich um die einmalige Schönheit der Schöpfung als Quelle der Inspiration. Eingebettet in eine interessante Moderation werden sowohl kürzere als auch größere Meisterwerke für Violine und Klavier erklingen.
In unserer Reihe: "5 nach 4 - Kultur am Sonntag" können Sie den 1. Teil des dreiteiligen Zyklus' hören: **„Les Adieux“ - Musik als biographischer Spiegel - Werke von Bach, Locatelli, Haydn, Schubert u.a.**
Sei es nur eine Trennung auf Zeit oder sei es ein endgültiges „Lebewohl“, es handelt sich bei einem Abschied für die menschliche Seele oftmals um eine tiefgreifende und nicht selten sogar um eine äußerst schmerzhafte Erfahrung. In der Musik verwandelt sich gerade das Schmerzhafte oft zu Momenten großer Schönheit. Der Schmerz steht auch in Zusammenhang mit den christlichen Tugenden Liebe, Glaube und Hoffnung. Kaum eine Kunstart hat diese großen Themen der Menschheit so ausdrucksstark gespiegelt wie die Musik. Der Abend beinhaltet einige Meisterwerke, die trotz ihrer ernsten und traurigen Grundstimmung auch viele tröstende und hoffnungsvolle Momente in sich tragen.
Der Eintritt beträgt 12 €, für Mitglieder 10 €, Schüler und Studenten 5 €, an der Tageskasse.

STÄDTISCHE EINRICHTUNGEN

Volkshochschule Hechingen
Neues Semesterprogramm erschienen

Die Volkshochschule Hechingen hat ihr neues Sommersemesterprogramm mit über 250 Veranstaltungen aufgelegt. Am 6. Februar wird es als Beilage in WOM und Tagblatt-Anzeiger an alle Haushalte in Hechingen, Rangendingen, Jungingen und Bodelshausen verteilt. Das Programm ist auch im Rathaus, bei der VHS Hechingen, im Bürgerbüro, bei der Sparkasse Zollernalb oder im Internet unter www.vhs-hechingen.de erhältlich.



Das Sommersemester steht unter dem Motto Freundschaft. Freundschaft basiert auf Gleichheit. Freunde teilen bestimmte Ideale und Weltanschauungen. Sie empfinden gegenseitige Zuneigung, Vertrauen und Sympathie. Und sie tun das aus freien Stücken. Damit erzeugen sie Nähe. Nähe im Sinne von persönlichem Kontakt und Präsenz vor Ort – hier sieht auch die VHS Hechingen ihre Stärken. An einigen langjährig bestehenden Kursgruppen zeigt sich ganz deutlich, dass es hier nicht allein um den reinen Wissenstransfer geht, sondern dass uns das soziale Miteinander mindestens ebenso wichtig ist.
Zu viel Nähe kann auch ins Gegenteil umschlagen, denn warum sind Nachbarorte einander oft gar nicht so wohlgesonnen? Da wird lustvoll gespottet und konkurriert. Beliebtester zeitgenössischer Aufhänger ist wohl der Burgenstreit zwischen Bisingen und Hechingen. Anlass genug für einen gemeinsamen Nachbarschaftsabend „Beste Feinde“ der VHS Hechingen und der VHS Bisingen am 5. April auf der Burg Hohenzollern, zum Hören und Schmettern von Schmähliedern und einem kulturwissenschaftlichen Vortrag darüber, wozu diese Reibereien eigentlich gut sind.
Die meisten Freundschaften enden in der analogen Welt eigentlich schleichend. Anders bei Facebook. Hier gibt es die Funktion „Entfreunden“. Doch was bedeutet Freundschaft eigentlich im Kontext von Social Media und wie verändern sich unsere Vorstellungen von Freundschaft, im Umgang mit bestimmten Mediendiensten? Dem geht der Philosoph und Autor von „Neue Freunde“ Björn Vedder am 11. April in seinem Vortrag „Warum Facebook-Freunde echte Freunde sind“ nach.
Freundschaften sind keine Selbstläufer, sondern wollen gepflegt werden. Zum Beispiel mit gelingender Kommunikation wie etwa im Kurs „Die Kunst der klaren Sprache“ oder mit gemeinsamen Aktivitäten. Bei einem gemeinsamen Portraitzeichenkurs mit der syrischen Künstlerin Khadija Al Ghanem, beim Tango Argentino oder bei der Paarmassage kann man seinen Liebsten auf neue Weise nah kommen.
Auch professionelle Kontakte brauchen Pflege. Digitale Werkzeuge bieten hierzu wunderbare Möglichkeiten. Deshalb bietet die VHS Hechingen im neuen Semester erstmals in Kooperation mit dem Bundesverband der mittelständischen Wirtschaft einen Workshop zum Thema Soziale Netzwerke für Öffentlichkeitsarbeit und Marketing an. Um das Kontakthalten und Organisieren von Gruppen mit digitalen Tools geht es auch in Erwachsenenbildungsmooc (EBmooc). Der Kurs verbindet das Beste aus beiden Welten – analog und digital: Die Teilnehmer lernen im Webinar wann und wo sie wollen und sind doch nicht allein, denn sie treffen sich in regelmäßigen Abständen mit ihrer Lernbegleitgruppe in der VHS.
Eine seltene Chance zur politischen Meinungsbildung und Beteiligung bietet ein Themenabend mit Bewirtung am 9. Mai. Die Hechinger Kandidatinnen der Kommunal- und Europawahl 2019 werden sich im Anschluss an den Vortrag „100 Jahre Wahlrecht für Frauen. Was hat das mit uns zu tun?“ an Thementischen den genderpolitischen Fragen der Besucherinnen und Besucher stellen. Der Abend ist keine Wahlkampfveranstaltung, sondern soll die Möglichkeit für einen ungezwungenen Austausch und einen Zugang zu vergleichbaren Informationen über die jeweiligen parteipolitischen Ansätze bieten.

Kindergärten

Im Naturkindergarten: Nistkästen und Futterstation

Jetzt können auch Blaumeise und Kohlmeise im Waldgebiet des Naturkindergartens nisten. Im November besuchte Wolfgang Fuchs vom NABU Hechingen den Kindergarten und brachte vier Nistkästen mit. Gemeinsam mit den Kindern wurden passende Plätze für die Kästen ausgesucht und von Wolfgang Fuchs angebracht. Ab dem Frühjahr können die Kinder dann Vögel beim Nisten beobachten.
Ebenfalls wurde eine Futterstation im Wald befestigt, die von den Kindern befüllt werden kann. Dort wurden bisher nicht nur Vögel, sondern auch Eichhörnchen beobachtet – eine spannende Angelegenheit für die Kinder.

Gymnasium Hechingen

Vom Schulwettbewerb zur Regionalqualifikation
Am Gymnasium hat die Debattiersaison wieder begonnen. Bereits im Dezember wurde im Deutschunterricht der 8. Klassen die Unterrichtseinheit „Jugend debattiert“ durchgeführt, bei der die Schüler und Schülerinnen lernten, wie man Argumente aufbaut, um eine Position überzeugend zu vertreten. Den Höhepunkt der Unterrichtseinheit bildeten die Klassenwettbewerbe, bei denen sich in jeder Klasse bis zu vier Schüler und Schülerinnen qualifizieren konnten.
Am Donnerstagnachmittag stieg der Schulwettbewerb. Neben den Klassen 8 waren fünf Schüler und Schülerinnen der Jahrgangsstufe 9 am Start, die auf ihre letztjährige Erfahrung bauten und aus Interesse ein weiteres Mal teilnahmen.
Nach gut zwei Stunden standen die Sieger fest: Jamie Slokan aus der Klasse 9 konnte durch seine Ausdrucksfähigkeit und Überzeugungskraft bei der Jury punkten und trug den Sieg davon. Aber auch Meike Klett aus Klasse 8 schlug sich wacker und trug unter anderem durch ihre Sachkenntnis den zweiten Platz davon. Auf den Plätzen drei und vier landeten Preslava Atanasova und Marta Biecker (beide Klasse 9).

Sie müssen als Ersatzkandidaten zur Verfügung stehen, denn am 13. Februar geht es mit dem Regionalwettbewerb weiter. Am Karl-von-Frisch-Gymnasium in Dußlingen werden Jamie und Meike auf ca. 14 Mitstreiter aus umliegenden Gymnasien stoßen. Bis es so weit ist, werden sie sich mit zwei neuen Themen beschäftigen müssen. Einmal wird es um die Frage gehen, ob in der Schule ein Fach eingeführt werden soll, in dem Schüler und Schülerinnen lernen, wie man defekte Elektrogeräte repariert. Außerdem stellt sich die Frage, ob Nicht-Pädagogen in Schulen unterrichten sollen. Um bei der Qualifikation erfolgreich zu sein, werden Meike Klett und Jamie Slokan sich gut vorbereiten müssen. Und dann winkt vielleicht eine Teilnahme am Finale, das am 25. Februar in Mössingen stattfindet.

Kornelia Köhler

Die Erklärvideo-AG traf sich am 26.1.2019 zum AG-Tag
Da die Arbeit an eigenen Erklärvideos sehr zeitaufwändig und kaum im 45-Minuten-Takt zu bewältigen ist, nahm sich die AG einen kompletten Samstag für die Produktion Zeit. In zwei Gruppen feilten die Teilnehmer zunächst an den Inhalten zu den beiden Themen 'Rechtschreibung: das/ dass' und einer 'Schulvorstellung für neue Fünftklässler'. Anschließend drehten sich die Gedanken um die geeignete filmische Umsetzung. In der Form von 'Storyboards' wurde jeder einzelne Schritt bis ins Detail vorgedacht, wodurch das eigentliche Filmen dann zum Spaziergang wurde. Für den Schnitt des Filmmaterials wird ein weiterer Termin angesetzt.
Am Abend waren die Teilnehmer erschöpft von der harten Arbeit, aber schauten zufrieden auf die Ergebnisse und die wertvollen Erfahrungen zurück.

Ein besonderer Dank der AG gilt der Reinhold-Beitlich-Stiftung, die der AG fünf iPads finanziert hat, sowie dem Förderverein des Gymnasiums Hechingen, der das Wirken der AG durch die Übernahme der Pizza-Rechnung unterstützt hat.

Benjamin Bräuer und Fabian Welsch

FAMILIENNACHRICHTEN

Geburten

keine Meldungen

Eheschließungen

12.1.2019
Corina Müller und Famiano Antonio Pfister, Storchengäßle 6, 72414 Rangendingen

18.1.2019
Alessandra-Corina Emmieline Jutta Balz, 3 Cervantes Loop, 6164 Yangebup WA, Australien und Alexander Reinhardt Meschenmoser, Bergstraße 8, 72393 Burladingen

18.1.2019
Maria Linda Polichetti und Rocco Guiliano Colucci, Lotzenäcker 5, 72379 Hechingen

19.1.2019
Martina Beck und Reiner Baumgärtner, Frankenweg 15, 72401 Haigerloch

23.1.2019
Elena Schlosser, Forchenweg 18/1, 72393 Burladingen und Marc Hartmayer, Kirchplatz 6, 72401 Haigerloch

Sterbefälle

11.12.2018
Hans Torwald Georg Schäfer, St-Luzen-Weg 41, 72379 Hechingen

28.12.2018
Rita Katharina Schuler, Herrenackerstraße 22, 72379 Hechingen

4.1.2019
Magdalena Tillinger geb. Reiß, Herrenackerstraße 22, 72379 Hechingen

4.1.2019
Ottilie Eugenie Fink geb. Buckenmaier, Hochstraße 16, 72379 Hechingen, Stadtteil Stetten

5.1.2019
Karl Anton Reiber, Achalmstraße 42, 72379 Hechingen, Stadtteil Sickingen

7.1.2019
Lotte Liane Zelger geb. Münster, Hospitalstraße 8, 72379 Hechingen

10.1.2019
Anton Wiest, Am Ziegelbach 3, 72379 Hechingen, Stadtteil Stetten

11.1.2019
Christel Waltraud Kaplyta geb. Pfeiler, Hölderlinweg 5, 72379 Hechingen

11.1.2019
Maria Theresia Konstanzer, Römerstraße 30, 72379 Hechingen, Stadtteil Stein

12.1.2019
Erwin Willi Robert Karl Hintz, Kantstraße 38, 72379 Hechingen

14.1.2019
Anneliese Hoch geb. Maier, Gammertinger Straße 65, 72379 Hechingen

16.1.2019
Günther Xaver Schuler, Wörthstraße 10, 72379 Hechingen, Stadtteil Schlatt

16.1.2019
Hildegard Pauline Metzger, Herrenackerstraße 4, 72379 Hechingen

16.1.2019
Mathilde Philippine Dietmann geb. Selig, Zollernstraße 29, 72379 Hechingen

19.1.2019
Walter Paul Roth, Herrenackerstraße 22, 72379 Hechingen

26.1.2019
Jürgen Heinrich Adolf Fischer, Im Weiher 48, 72379 Hechingen

Hinweis
Die standesamtlichen Nachrichten können nur dann veröffentlicht werden, wenn dem Bürgerbüro eine schriftliche Einverständniserklärung der betroffenen Personen vorliegt. Bis Ende 2013 wurden dem Meldeamt diese Angaben von dem entsprechenden Standesamt, welches für die Beurkundung der jeweiligen Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle zuständig war, mitgeteilt. Diese Mitteilungen erhalten die Meldeämter jedoch seit Januar 2014 grundsätzlich nicht mehr.

AUS DEM GEMEINDERAT UND SEINEN AUSSCHÜSSEN

Öffentliche Sitzung des Betriebsausschusses am 23.1.2019

Vom Betriebsausschuss wurden folgende Entscheidungen getroffen:

Vergabe der Lieferung von Wasserzählern für den Turnuswechsel der Jahre 2019 bis 2022
Die Lieferung der Wasserzähler für den turnusmäßigen Wechsel der Jahre 2019 bis 2022 wird vergeben an die Firma Fahrbach, Stuttgart, auf der Grundlage des Angebotes vom 22.11.2018 in Höhe von 60.140,55 € netto.

Vergabe der Tiefbauarbeiten Gässlebrücke, Schlatt
Die Tiefbauarbeiten zur Verlegung der Wasserleitungen im Bereich der Gässlebrücke in Schlatt werden an die Firma Dehner und Dieringer, Rangendingen, auf der Grundlage des Angebotes vom 27.11.2018 in Höhe von 61.893,08 € netto vergeben.

Öffentliche Sitzung des Bauausschusses am 23.1.2019

Vom Bauausschuss wurden folgende Entscheidungen getroffen:

Volkshochschule (VHS) Hechingen
Sanierungsmaßnahmen Beleuchtung und Schallschutz
- Baubeschluss
1. Auf Basis der Entwurfsplanung, Stand 18.12.2018, wird der Baubeschluss für die Modernisierung der Beleuchtung und für die Verbesserung des Schallschutzes für die Räume der Volkshochschule Hechingen, Münzgasse 4, gefasst.
2. Die erforderlichen Mittel für die Modernisierung der Beleuchtung und für die Verbesserung des Schallschutzes für die Räume der Volkshochschule in Höhe von 96.000 € werden in den Haushalt 2019 eingestellt.

Jugendzentrum Hechingen
Herstellung zweiter Flucht- und Rettungsweg
- Baubeschluss
1. Auf Basis der Entwurfsplanung, Stand 18.12.2018, wird der Baubeschluss für die Herstellung des zweiten Flucht- und Rettungsweges für das Gebäude Kaufhausstraße 9 (Obergeschoss: Jugendzentrum, Erdgeschoss: Stadtkapelle und Sängerbund) gefasst.
2. Die erforderlichen Mittel zur Herstellung des zweiten Flucht- und Rettungsweges in Höhe von 175.000 € werden in den Haushalt 2019 eingestellt.

Turn- und Festhalle Schlatt
Generalsanierung Bauabschnitt III
- Baubeschluss
- Vergabe von Planungsleistungen
1. Auf Basis der Entwurfsplanung, Stand 20.10.2018, wird der Baubeschluss für die Generalsanierung der Turn- und Festhalle Schlatt gefasst.
2. Das Architekturbüro architekturwerk, Freier Architekt André Furch, Hechingen, wird auf Basis der HOAI 2013 mit den Planungsleistungen Gebäude und Innenräume beauftragt.
3. Das Ingenieurbüro Strehlau Gebäudetechnik GmbH, Bitz, wird auf Basis der HOAI 2013 mit den Planungsleistungen Elektro- und Netzwerktechnik beauftragt.
4. Das Ingenieurbüro Westhauser GmbH & Co. KG, Wurmlingen, wird auf Basis der HOAI 2013 mit den Planungsleistungen Heizung, Lüftung, Sanitär beauftragt.
5. Die erforderlichen Mittel für die Generalsanierung der Turn- und Festhalle Schlatt in Höhe von 1.000.000 € werden in den Haushalt 2019 eingestellt. Die erforderlichen Mittel für das Jahr 2020 in Höhe von 784.132 € werden in der mittelfristigen Finanzplanung berücksichtigt.

Öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses am 24.1.2019

Vom Verwaltungsausschuss wurden folgende Entscheidungen getroffen:

Kindertageseinrichtungen: Kindergartenbedarfsplanung
Die Kindergartenbedarfsplanung wird zur Kenntnis genommen.

Kindertageseinrichtungen:
Neuregelung der Platzvergabekriterien
Den dargestellten Platzvergabekriterien wird zugestimmt. Deren Anwendung erfolgt zur Platzvergabe für alle Plätze der 14 Kindertageseinrichtungen in freier und kommunaler Trägerschaft im Stadtgebiet Hechingen, die ab dem 1.9.2019 in Anspruch genommen werden.

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 20.12.2018

In der Sitzung des Gemeinderats wurden die folgenden Beschlüsse gefasst:

Turn- und Festhalle Schlatt
Generalsanierung Bauabschnitt III
- Baubeschluss
- Vergabe von Planungsleistungen

1. Auf Basis der Entwurfsplanung, Stand 20.10.2018, wird der Baubeschluss für die Generalsanierung der Turn- und Festhalle Schlatt gefasst.
2. Das Architekturbüro architekturwerk, Freier Architekt André Furch, Hechingen, wird auf Basis der HOAI 2013 mit den Planungsleistungen Gebäude und Innenräume beauftragt.
3. Das Ingenieurbüro Strehlau Gebäudetechnik GmbH, Bitz, wird auf Basis der HOAI 2013 mit den Planungsleistungen Elektro- und Netzwerktechnik beauftragt.
4. Das Ingenieurbüro Westhauser GmbH & Co. KG, Wurmlingen, wird auf Basis der HOAI 2013 mit den Planungsleistungen Heizung, Lüftung, Sanitär beauftragt.
5. Die erforderlichen Mittel für die Generalsanierung der Turn- und Festhalle Schlatt in Höhe von 1.000.000 € werden in den Haushalt 2019 eingestellt. Die erforderlichen Mittel für das Jahr 2020 in Höhe von 784.132 € werden in der mittelfristigen Finanzplanung berücksichtigt.

Fortschreibung Flächennutzungsplan (FNP) 2035 und Landschaftsplan (LP) 2035
- FNP 2025: Vorstellung der Ergebnisse der Bestandsaufnahme und möglicher Flächenpotentiale für Gebietsausweisungen
- LP 2035: Vorstellung der Ergebnisse der Bestandsanalyse und der Zielkonzeption

1. Der Bericht zur Bestandsaufnahme FNP 2035 für das Stadtgebiet Hechingen und der Stadtteile wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Bericht zur Vorstellung der Bestandsanalyse und der Zielkonzeption des LP 2035 wird zur Kenntnis genommen.
3. Auf Basis der Vorstellung der Berichte wird der FNP 2035 und der LP 2035 in den jeweiligen Gremien, Bauausschuss und den Stadtteilen/Ortschaftsräten beraten.

Kommunalwahl in 2019
- Bildung des Gemeindewahlausschusses

1. Zur Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses wird die Erste Beigeordnete Frau Dorothee Müllges bestellt.
2. Zum stellvertretenden Vorsitzenden wird auf Vorschlag der CDU-Fraktion Herr Max Eisenlohr bestellt.
3. Es werden 6 Beisitzer/-innen und die gleiche Anzahl von Stellvertreter/-innen berufen.

Jeweils auf Vorschlag der Fraktion werden berufen:
für die CDU-Fraktion als Beisitzer Herr Günther Konstanzer und Herr Manfred König und deren Stellvertreter Herr Dr. Michael Weng und Herr Peter Mößner,
für die Freie Wählervereinigung als Beisitzer Herr Michael Tietz und Herr Franz Ermantraut und deren Stellvertreterinnen Frau Christiane Straßer und Frau Iris Merkel-Beck,
für die SPD-Fraktion als Beisitzer Herr Dieter Blessing und als Stellvertreter Herr Walter Klett,
für die Hechinger Bunte Liste als Beisitzer Martin Link und als Stellvertreter Dr. Gebhard Stein.

Annahme und Vermittlung von Spenden
Der Annahme und Vermittlung der in der Anlage aufgeführten Spenden wird zugestimmt.

Beratungsunterlagen im Internet

Die Beratungsunterlagen (Drucksachen) zu den jeweiligen Sitzungen finden sich im Internet auf www.hechingen.de unter "Direkt zu" > "Bürgerinfoportal Gemeinderat".

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gewerbe- und Grundsteuer 2019 - erste Vorauszahlung zum 15. Februar

Die Gewerbesteuer- und Grundsteuerpflichtigen werden darauf aufmerksam gemacht, dass die erste Steuervorauszahlung am 15.2.2019 fällig ist. Die Steuerschuld auf den 15.2. ergibt sich aus dem zuletzt in 2009 versendeten Jahresbescheid bzw. den zwischenzeitlich erstellten Änderungsbescheiden.
Sofern kein SEPA-Basislastschriftmandat vorliegt, wird um pünktliche Bezahlung gebeten. Bei Zahlung nach dem oben genannten Termin müssen Säumniszuschläge in Höhe von 1 % pro angefangenem Monat der Steuerschuld entrichtet werden.

Gebühren abbuchen: Ihr Vorteil!
- Sie brauchen sich um die Überweisung der Gebühren nicht mehr zu kümmern und ersparen sich den Weg zur Bank.
- Sie und wir haben beim Bankeinzugsverfahren mit dem SEPA-Basislastschriftmandat weniger Verwaltungsaufwand. Sie helfen somit Steuergelder zu sparen.
- Sie brauchen an keine Fälligkeitstermine mehr zu denken.
- Sie bekommen keine Mahnungen. Säumniszuschläge und Mahngebühren können dann nicht mehr entstehen.
- Es entstehen keine weiteren Kosten.
- Sie können das SEPA-Basislastschriftmandat jederzeit widerrufen. Eine kurze Mitteilung an die Stadtkasse unter Angabe des Buchungszeichens (= Mandatsreferenz) genügt.
- Sollte sich ein Guthaben auf Grund einer Gebührenverminderung ergeben, dann wird die sofortige Überweisung auf Ihr Konto von hier aus durchgeführt.
- Wenn Sie das SEPA-Basislastschriftmandat nutzen wollen, brauchen Sie nur das Antragsformular „SEPA-Lastschriftmandat“ ausfüllen und an die Stadtkasse zurücksenden. Das Formular finden Sie auf der Homepage der Stadt Hechingen unter der Rubrik „Rathaus“ und „Formulare“.

Benachrichtigung über eine öffentliche Zustellung

Nach § 11 des Landesverwaltungszustellungsgesetz (LVwZG) wird durch diese Bekanntmachung

Herr Atam Rauf Aran
zuletzt wohnhaft: Rauental 53, 42289 Wuppertal
abgemeldet nach unbekannt

durch die Stadt Hechingen, Eigenbetrieb Stadtwerke Hechingen, Alte Rottenburger Straße 5, 72379 Hechingen, davon in Kenntnis gesetzt, dass das nachfolgende Schriftstück öffentlich zugestellt wird:

GP 1006254/6008775
Wassergebührenbescheid für die Zeit vom 1.1.2018 bis zum 31.12.2018, vom 4.2.2019

Das Schreiben kann bei den Stadtwerken Hechingen, Finanzbuchhaltung, Alte Rottenburger Straße 5, 72379 Hechingen, während der üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden.
Nach § 11 Abs. 2 Satz 6 LVwZG gilt der oben genannte Gebührenbescheid als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung dieser Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Mit Bekanntgabe des Schreibens beginnt die in den oben genannten Schriftstücken genannte Rechtsbehelfsfrist zu laufen. Das bedeutet, dass der oben genannte Gebührenbescheid nach Ablauf eines Monats nach der Bekanntgabe unanfechtbar wird.

Aushang vom 4.2.2019 bis 20.2.2019

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Hechingen zur Wahl des Gemeinderats und der Ortschaftsräte am 26. Mai 2019

1. Am Sonntag, dem 26. Mai 2019 findet die regelmäßige Wahl des Gemeinderats und der Ortschaftsräte statt. Dabei sind auf 5 Jahre zu wählen:

1.1 Gemeinderäte der Stadt Hechingen

26 Gemeinderäte
und zwar, da **unechte Teilortswahl** stattfindet

Vertreter (Zahl)	für den Wohnbezirk
16	**Hechingen**
1	**Bechtoldsweiler**
1	**Beuren**
2	**Boll**
1	**Schlatt**
1	**Sickingen**
1	**Stein**
2	**Stetten**
1	**Weilheim**

In den Ortsteilen kann 1 Bewerber mehr, wie zu wählen ist, aufgestellt werden.

1.2 **Ortschaftsräte in den Teilorten**

a). **7 Ortschaftsräte** für die Ortschaft **Bechtoldsweiler**
b). **7 Ortschaftsräte** für die Ortschaft **Beuren**
c). **7 Ortschaftsräte** für die Ortschaft **Boll**
d). **7 Ortschaftsräte** für die Ortschaft **Schlatt**
e). **7 Ortschaftsräte** für die Ortschaft **Sickingen**
f). **7 Ortschaftsräte** für die Ortschaft **Stein**
g). **7 Ortschaftsräte** für die Ortschaft **Stetten**
h). **7 Ortschaftsräte** für die Ortschaft **Weilheim**

Ein Wahlvorschlag darf doppelt so viele Bewerber enthalten, wie Ortschaftsräte zu wählen sind.

Ein Bewerber darf sich für dieselbe Wahl nicht in mehrere Wahlvorschläge aufnehmen lassen.

2. Es ergeht hiermit die **Aufforderung**, Wahlvorschläge für diese Wahlen frühestens am Tag nach dieser Bekanntmachung und **spätestens am 28. März 2019 bis 18.00 Uhr** beim Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses **Stadtverwaltung Hechingen, Rathaus, Marktplatz 1, 72379 Hechingen**, schriftlich einzureichen.

2.1 **Wahlvorschläge** können von Parteien, von mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen und von nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen eingereicht werden. Für die einzelnen Wahlen sind je gesonderte Wahlvorschläge einzureichen.
Eine Partei oder Wählervereinigung kann für jede Wahl nur einen Wahlvorschlag einreichen. Die Verbindung von Wahlvorschlägen ist nicht zulässig.

2.2 Zulässige Zahl der Bewerber

2.2.1 Ein Wahlvorschlag darf höchstens so viele Bewerber enthalten, wie Gemeinderäte zu wählen sind. Bei unechter Teilortswahl darf ein Wahlvorschlag für jeden Wohnbezirk, für den ein, zwei oder drei Vertreter zu wählen sind, jeweils einen Bewerber mehr und für jeden Wohnbezirk, für den mehr als drei Vertreter zu wählen sind, höchstens so viele Bewerber enthalten, wie Vertreter zu wählen sind.

2.2.2 Gemeinden/Ortschaften mit nicht mehr als 3.000 Einwohner und ohne unechte Teilortswahl:
Die Wahlvorschläge für die Ortschaft dürfen (höchstens) doppelt so viele Bewerber enthalten, wie Gemeinderäte bzw. Ortschaftsräte zu wählen sind.

Ein Bewerber/eine Bewerberin darf sich für eine Wahl nicht in mehrere Wahlvorschläge aufnehmen lassen.

2.3 **Parteien und mitgliedschaftlich organisierte Wählervereinigungen** müssen ihre Bewerber in einer Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Mitglieder im Wahlgebiet oder der von diesen aus ihrer Mitte gewählten Vertreter ab 20. August 2018 in geheimer Abstimmung nach dem in der Satzung vorgesehenen Verfahren wählen und in gleicher Weise deren Reihenfolge auf dem Wahlvorschlag festlegen.

Nicht mitgliedschaftlich organisierte Wählervereinigungen müssen ihre Bewerber in einer Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Anhänger der Wählervereinigung im Wahlgebiet ab 20. August 2018 in geheimer Abstimmung mit der Mehrheit der anwesenden Anhänger wählen und in gleicher Weise deren Reihenfolge auf dem Wahlvorschlag festlegen.

Wahlgebiet ist bei der Wahl des Gemeinderats die Gemeinde, bei der Wahl des Ortschaftsrats die jeweilige Ortschaft.

Hat eine Partei oder mitgliedschaftlich organisierte Wählervereinigung in einer Ortschaft nicht mindestens drei wahlberechtigte Mitglieder, kann sie die Bewerber für die Wahl des Ortschaftsrats dieser Ortschaft in einer Versammlung der zum Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Mitglieder oder Vertreter in der Gemeinde wählen. Bei nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen ist eine Feststellung, dass die Zahl der wahlberechtigten Anhänger dieser Wählervereinigung zur Bildung einer Aufstellungs-versammlung auf der Ortschaftsebene nicht ausreicht, erst möglich, wenn die einberufene Versammlung der wahlberechtigten Anhänger auf Ortschaftsebene abgebrochen werden muss, weil weniger als drei wahlberechtigte Personen erschienen sind; erst dann kann das Bewerberaufstellungsverfahren auf Gemeindeebene eingeleitet werden.

2.3.1 Bewerber in Wahlvorschlägen, die von mehreren Wahlvorschlagsträgern (vgl. 2.1) getragen werden (sog. **gemeinsame Wahlvorschläge**), können in getrennten Versammlungen der beteiligten Parteien und Wählervereinigungen oder in einer gemeinsamen Versammlung gewählt werden. Die Hinweise für Parteien bzw. Wählervereinigungen gelten entsprechend.

2.4 **Wählbar in den Gemeinderat** ist, wer am Wahltag Bürger der Gemeinde ist und das 18. Lebensjahr vollendet hat. Die Bewerber bei unechter Teilortswahl müssen zum Zeitpunkt der Zulassung der Wahlvorschläge und am Tag der Wahl in dem Wohnbezirk wohnen, für den sie sich aufstellen lassen. **Wählbar in den Ortschaftsrat** ist, wer am Wahltag Bürger der Gemeinde ist, das 18. Lebensjahr vollendet hat und zum Zeitpunkt der Zulassung der Wahlvorschläge und am Wahltag in der Ortschaft wohnt (Hauptwohnung).

Nicht wählbar sind Bürger,
- die infolge Richterspruchs in der Bundesrepublik Deutschland das Wahlrecht oder Stimmrecht nicht besitzen;
- für die zur Besorgung aller ihrer Angelegenheiten ein Betreuer nicht nur durch einstweilige Anordnung bestellt ist; dies gilt auch, wenn der Aufgabenkreis des Betreuers die in § 1896 Abs. 4 und § 1905 des Bürgerlichen Gesetzbuches bezeichneten Angelegenheiten nicht erfasst;
- die infolge Richterspruchs in der Bundesrepublik Deutschland die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen.
- Unionsbürger (Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union) sind außerdem nicht wählbar, wenn sie infolge einer zivilrechtlichen Einzelfallentscheidung oder einer strafrechtlichen Entscheidung des Mitgliedstaates, dessen Staatsangehörige sie sind, die Wählbarkeit nicht besitzen.

2.5 Ein **Wahlvorschlag muss enthalten**
- den Namen der einreichenden Partei oder Wählervereinigung und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese. Wenn die einreichende Wählervereinigung keinen Namen führt, muss der Wahlvorschlag ein Kennwort enthalten;
- Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand, Tag der Geburt und Anschrift (Hauptwohnung) der Bewerber; bei unechter Teilortswahl ist in den Fällen, in denen der Bewerber mehrere Wohnungen in der Gemeinde hat, die Anschrift in dem Wohnbezirk anzugeben, für den der Bewerber aufgestellt wurde;
- Bei Unionsbürgern muss ferner die Staatsangehörigkeit angegeben werden.

Die Bewerber müssen in erkennbarer Reihenfolge – bei unechter Teilortswahl nach Wohnbezirken getrennt – aufgeführt sein. Jeder Bewerber darf nur einmal aufgeführt sein. Für keinen Bewerber dürfen Stimmenzahlen vorgeschlagen werden.

2.6 **Wahlvorschläge** von Parteien und von mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen müssen von dem für das Wahlgebiet zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten **persönlich** und **handschriftlich unterzeichnet** sein. Besteht der Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigte aus mehr als drei Mitgliedern, genügt die Unterschrift von drei Mitgliedern, darunter die des Vorsitzenden oder seines Stellvertreters.

2.7 **Wahlvorschläge** von nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen sind von den drei Unterzeichnern der Niederschrift über die Bewerberaufstellung (Versammlungsleiter und zwei Teilnehmer – vgl. 2.10) **persönlich** und **handschriftlich zu unterzeichnen**.

2.8 **Gemeinsame Wahlvorschläge** von Parteien und Wählervereinigungen sind von den jeweils zuständigen Vertretungsberechtigten jeder der beteiligten Gruppierungen nach den für diese geltenden Vorschriften zu unterzeichnen (vgl. 2.6 und 2.7, § 14 Abs. 2 Satz 4 und 5 Kommunalwahlordnung - KomWO -).

2.9 **Die Wahlvorschläge** müssen außerdem unterzeichnet sein:

für die Wahl des **Gemeinderats**	von **50 Personen**
für die Wahl des **Ortschaftsrats** der Ortschaften:	
Bechtoldsweiler	von 10
Beuren	von 10
Boll	von 10

Schlatt	von 10
Sickingen	von 10
Stein	von 10
Stetten	von 10
Weilheim	von 10

Personen, die im Zeitpunkt der Unterzeichnung wahlberechtigt sind (Unterstützungsunterschriften).

Dieses Unterschriftenerfordernis gilt nicht für Wahlvorschläge
- von Parteien, die im Landtag oder bisher schon in dem zu wählenden Organ vertreten sind;
- von mitgliedschaftlich und nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen, die bisher schon in dem zu wählenden Organ vertreten sind, wenn der Wahlvorschlag von der Mehrheit der für diese Wählervereinigung Gewählten unterschrieben ist, die dem Organ zum Zeitpunkt der Einreichung des Wahlvorschlags noch angehören.

2.9.1 **Die Unterstützungsunterschriften** müssen **auf amtlichen Formblättern** einzeln erbracht werden. Die Formblätter werden auf Anforderung vom Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses**,** Rathaus, Marktplatz 1, 72379 Hechingen, kostenfrei geliefert. Als Formblätter für die Unterstützungsunterschriften dürfen nur die von den genannten Personen ausgegebenen amtlichen Vordrucke verwendet werden. Bei der Anforderung ist der Name und ggf. die Kurzbezeichnung der einreichenden Partei oder Wählervereinigung bzw. das Kennwort der Wählervereinigung anzugeben. Ferner muss die Aufstellung der Bewerber in einer Mitglieder- / Vertreter – oder Anhängerversammlung (vgl. 2.3) bestätigt werden.

2.9.2 Die Wahlberechtigten, die den Wahlvorschlag unterstützen, müssen die Erklärung auf dem Formblatt **persönlich** und **handschriftlich** unterzeichnen; neben der Unterschrift sind Familienname, Vorname, Tag der Geburt und Anschrift (Hauptwohnung) des Unterzeichners sowie der Tag der Unterzeichnung anzugeben. Unionsbürger als Unterzeichner, die nach § 26 Bundesmeldegesetzes von der Meldepflicht befreit und nicht in das Melderegister eingetragen sind, müssen zu dem Formblatt den Nachweis für die Wahlberechtigung durch eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 4 Satz 2 i.V.m. Abs. 3 Kommunalwahlordnung erbringen. Sind die Betreffenden aufgrund der Rückkehrregelung nach § 12 Abs. 1 Satz 2 Gemeindeordnung (GemO) wahlberechtigt, müssen sie dabei außerdem erklären, in welchem Zeitraum sie vor ihrem Wegzug oder vor Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde dort ihre Hauptwohnung hatten.

2.9.3 Ein Wahlberechtigter darf nur einen Wahlvorschlag für dieselbe Wahl unterzeichnen. Hat er mehrere Wahlvorschläge für eine Wahl unterzeichnet, so ist seine Unterschrift auf allen Wahlvorschlägen für diese Wahl ungültig.

2.9.4 Wahlvorschläge dürfen erst nach der Aufstellung der Bewerber durch eine Mitglieder-/Vertreter- oder Anhängerversammlung unterzeichnet werden. Vorher geleistete Unterschriften sind ungültig.

2.9.5 Die vorstehenden Ausführungen gelten entsprechend auch für gemeinsame Wahlvorschläge.

2.10 **Dem Wahlvorschlag sind beizufügen**

- eine Erklärung jedes vorgeschlagenen Bewerbers, dass er der Aufnahme in den Wahlvorschlag zugestimmt hat; die Zustimmungserklärung ist unwiderruflich;
- von einem Unionsbürger als Bewerber eine eidesstattliche Versicherung über seine Staatsangehörigkeit und Wählbarkeit sowie auf Verlangen eine Bescheinigung der zuständigen Verwaltungsbehörde seines Herkunftsmitgliedstaates über die Wählbarkeit;
- Unionsbürger, die aufgrund der Rückkehrregelung in § 12 Abs. 1 Satz 2 Gemeindeordnung wählbar und nach den Bestimmungen des § 26 Bundesmeldegetzes von der Meldepflicht befreit und nicht in das Melderegister eingetragen sind, müssen in der o.g. eidesstattlichen Versicherung ferner erklären, in welchem Zeitraum sie vor ihrem Wegzug oder vor Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde dort ihre Hauptwohnung hatten;
- eine Ausfertigung der Niederschrift über die Aufstellung der Bewerber in einer Mitglieder-/Vertreter- oder Anhängerversammlung (vgl. 2.3). Die Niederschrift muss Angaben über Ort und Zeit der Versammlung, Form der Einladung, Zahl der erschienenen Mitglieder
  oder Vertreter bzw. Anhänger und das Abstimmungsergebnis enthalten; außerdem muss sich aus der Niederschrift ergeben, ob Einwendungen gegen das Wahlergebnis erhoben und wie diese von der Versammlung behandelt worden sind. Der Leiter der Versammlung und zwei wahlberechtigte Teilnehmer haben die Niederschrift handschriftlich zu unterzeichnen; sie haben dabei gegenüber dem Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses an Eides statt zu versichern, dass die Wahl der Bewerber und die Festlegung ihrer Reihenfolge in geheimer Abstimmung durchgeführt worden sind; bei Parteien und mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen müssen sie außerdem an Eides statt versichern, dass dabei die Bestimmungen der Satzung der Partei bzw. Wählervereinigung eingehalten worden sind;
- die erforderliche Zahl von Unterstützungsunterschriften (vgl. 2.9), sofern der Wahlvorschlag von wahlberechtigten Personen unterzeichnet sein muss; ggf. einschließlich der in Nummer 2.9.2 genannten eidesstattlichen Versicherungen nicht meldepflichtiger Unionsbürger als Unterzeichner;

- bei der Wahl des Ortschaftsrats, wenn die Bewerber einer Partei oder Wählervereinigung in einer Mitglieder-/ Vertreter- oder Anhängerversammlung in der Gemeinde aufgestellt worden sind (vgl. 2.3), eine von dem für das Wahlgebiet zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten unterzeichnete schriftliche Bestätigung, dass die Voraussetzungen für dieses Verfahren vorlagen; die Bestätigung kann auch auf dem Wahlvorschlag selbst erfolgen.

Der Vorsitzende des Gemeindewahlausschusses gilt als Behörde im Sinne von § 156 Strafgesetzbuch; er ist zur Abnahme der Versicherungen an Eides statt zuständig. Der Vorsitzende des Gemeindewahlausschusses kann außerdem verlangen, dass ein Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass vorlegt und seine letzte Adresse in seinem Herkunftsmitgliedstaat angibt.

2.11 Im Wahlvorschlag sollen zwei **Vertrauensleute** mit Namen und Anschrift bezeichnet werden. Sind keine Vertrauensleute benannt, gelten die beiden ersten Unterzeichner des Wahlvorschlags als Vertrauensleute. Soweit im Kommunalwahlgesetz und in der Kommunalwahlordnung nichts anderes bestimmt ist, sind nur die Vertrauensleute, jeder für sich, berechtigt, verbindliche Erklärungen zum Wahlvorschlag abzugeben und Erklärungen von Wahlorganen entgegenzunehmen.

2.12 **Vordrucke** für Wahlvorschläge, Niederschriften über Bewerberaufstellung, eidesstattliche Erklärungen und Zustimmungserklärungen sind auf Wunsch erhältlich bei der
Stadtverwaltung Hechingen, Rathaus, Wahlamt, Marktplatz 1, Zimmer 13, 72379 Hechingen

3. **Hinweis auf die Eintragung in das Wählerverzeichnis auf Antrag** nach § 3 Abs. 2 und 4 KomWO.

3.1 Personen, die ihr Wahlrecht für **Gemeindewahlen** durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, nur **auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Für die Wahl des Ortschaftsrats setzt dies voraus, dass die in Satz 1 genannten Personen am Wahltag in der Ortschaft ihre (Haupt-) Wohnung haben.

3.2 Personen, die ihr Wahlrecht für die **Wahl des Kreistags** durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in den Landkreis zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder im Landkreis wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, ebenfalls nur **auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Ist die Gemeinde, in der ein Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis gestellt wird, nicht identisch mit der Gemeinde, von der aus der Wahlberechtigte seinerzeit den Landkreis verlassen hat oder seine Hauptwohnung verlegt hat, dann ist dem Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis eine Bestätigung über den Zeitpunkt des Wegzuges oder der Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis sowie über das Wahlrecht zu diesem Zeitpunkt beizufügen. Die Bestätigung erteilt kostenfrei die Gemeinde, aus der der Wahlberechtigte seinerzeit weggezogen ist oder aus der er seine Hauptwohnung verlegt hat.

3.3 Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 26 Bundesmeldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden **ebenfalls nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 Kommunalwahlordnung anzuschließen.

Die Anträge auf Eintragung in das Wählerverzeichnis müssen schriftlich gestellt werden und spätestens bis zum Sonntag 05. Mai 2019 (keine Verlängerung möglich), bei der Stadtverwaltung Hechingen, Rathaus, Wahlamt, Marktplatz 1, Zimmer 13,
72379 Hechingen, eingehen.

Vordrucke für diese Anträge und Erklärungen hält die **Stadtverwaltung Hechingen**
72379 Hechingen, Rathaus, Wahlamt, Marktplatz 1, Zimmer 13, bereit.

Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Wird dem Antrag entsprochen, erhält der Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern er nicht gleichzeitig einen Wahlschein beantragt hat.

Hechingen, den 8. Februar 2019

gez. Philipp Hahn
Bürgermeister

INFOS ANDERER ÄMTER

Busangebot: Nachtschwärmer

Seit Dezember 2018 gibt es im Mittelbereich Hechingen ein neues Busangebot: Der **Nachtschwärmer** ist jeweils freitag- und samstagabends zwischen 22.00 und 2.00 Uhr unterwegs. Er hat einen festen Fahrplan und fährt auf folgenden Strecken:
- Die **Nord/Süd-**Route **(N1)** bindet Sickingen und Bechtoldsweiler ein.
- Der **Ring Ost (N2)** bedient u.a. Hechingen, Boll, Stetten, Schlatt, Jungingen, das Killertal und Burladingen.
- Der **Ring West (N3)** schließt Hechingen, Bisingen, Grosselfingen, Rangendingen und Haigerloch ein.

Der Nachtschwärmer bietet die Möglichkeit, z.B. bei einem Kino- oder Gaststättenbesuch auf das eigene Auto zu verzichten und bequem mit dem ÖPNV nach Hause zu fahren. Er stellt außerdem die ideale Entlastung für alle „Elterntaxis“ dar.
Testen Sie das Angebot!
Für den Nachtschwärmer gelten die regulären naldo-Tarife ohne jegliche Zuschläge. So können z.B. Schüler mit der Schülermonatskarte oder Erwachsene mit Zeitkarten das Angebot ohne zusätzliche Kosten nutzen.
Fahrpläne und nähere Infos gibt es unter www.rufbus-zollernalb.de, auf Facebook, beim Verkehrsamt des Landratsamts Zollernalbkreis oder allen Städten und Gemeinden.

Arbeitskreis Ackerbau

Ein neues Ackerbaujahr hat begonnen. Das Landwirtschaftsamt bietet im Februar wieder vier Arbeitskreisveranstaltungen an.
Die Pflanzenproduktionsberater Luise Lohrmann, Tobias Bahnmüller und Christoph Wachendorfer werden in den Veranstaltungen das alte Jahr analysieren und die gesetzlichen Änderungen sowie neue pflanzenbauliche Themen für das neue Jahr vorstellen.
Tobias Bahnmüller wird über seine Versuchstätigkeit berichten. Die aktuelle Zulassungssituation der Pflanzenschutzmittel wird in seinem Vortrag erläutert. Luise Lohrmann wird „Fruchtfolgebedingte Krankheiten an Leguminosen“ darstellen. Unter dem Vortrag „Düngung, was ist (noch) erlaubt?“ wird Christoph Wachendorfer mögliche Düngestrategien aufzeigen.
Die Arbeitskreisveranstaltung ist als **zweistündige Fortbildung zur Pflanzenschutz-Sachkunde nach § 9 Absatz 4 des Pflanzenschutzgesetzes** anerkannt. Die Anwesenden erhalten eine Fortbildungsbescheinigung über zwei Stunden.
Die Arbeitskreisveranstaltungen finden an folgenden Terminen statt und beginnen jeweils um **19.30 Uhr:**
Höfendorf am 11.2.2019 im Gasthaus „Adler“
Täbingen am 13.2.2019 im Gasthaus „Löwen“
Benzingen am 19.2.2019 im Gasthaus „Sternen“
Ringingen am 21.2.2019 im Gasthaus „Hirsch“
Alle interessierten Landwirtinnen und Landwirte sind herzlich eingeladen.
Für Fragen ist Luise Lohrmann unter der Nummer 07433 921947 vormittags zu erreichen. Sollte sich die E-Mail-Adresse oder der Faxanschluss verändert haben, so bringen Sie bitte die neue Adresse zur Veranstaltung mit, damit die Adressverteiler neu geordnet werden können.

PARTEIEN UND WÄHLERVEREINIGUNGEN

CDU-Stadtverband Hechingen

CDU-Stammtisch am Dienstag, 12. Februar 2019 um 19.30 Uhr in der Gaststätte "Fecker"
Wie immer wollen wir bei unserem Stammtisch einen Bogen spannen von der großen Weltpolitik bis zu aktuellen Ereignissen in der Region. Politisch interessierte und diskussionsfreudige Bürger sind herzlich eingeladen. (www.cdu-hechingen.de)

AUS DER KERNSTADT-VEREINE UND EINRICHTUNGEN

Althistorische Narrenzunft Narrhalla Hechingen

Narrhalla geht nach Schlatt und feiert mit der Gugguba
Am **Freitagabend** besuchen wir unsere Narrenfreunde in **Schlatt**. Hierfür gibt es einen Shuttlebus ab 18.00 Uhr, welcher am Weiher abfährt und einen weiteren Halt am Obertorplatz macht. Wir würden gerne alle zusammen um 19.10 Uhr am Weiher abfahren. Zurück fährt der Shuttle um 23.55 Uhr, 0.30 Uhr und 1.05 Uhr am Lammplatz in Schlatt ab. Wir haben keinen Auftritt. Die Maske muss daher nicht mitgenommen werden.
Am **Samstag** gehen wir zum Festival der **Gugguba**. Hier treffen wir uns um 18.30 Uhr im Häs vor dem Museum. Auch hier haben wir keinen Auftritt, eine Maske muss daher nicht mitgebracht werden.
Am **Sonntag** sind wir beim Umzug in **Schlatt**. Auch hier gibt es wieder einen Shuttle vom Weiher über den Obertorplatz ab 11.00 Uhr. Wir planen, ab 11.30 Uhr zu fahren. Zurück fährt der Shuttle wieder ab 16.30 Uhr (Einstieg bei B 32) bis 18.10 Uhr (hier Einstieg ist ab Lammplatz möglich).
Narri, Narro!

Caritasverband Hechingen e.V.

Sozialberatung ● Schwangerenberatung ● Pflegeberatung ● Hospizgruppe ● Häusliche Betreuung bei Demenz ● Hilfen im Haushalt ● Migrationsberatung ● Kurberatung
im Caritas-Haus, Gutleuthausstraße 8, Tel. 0 74 71 - 9 33 20

Montag u. Dienstag:	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch:	9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag:	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	9.00 - 12.00 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung (07471 93320)

Tafelladen, Schloßstraße 21
Montag: 15.30 - 17.00 Uhr; Donnerstag: 9.30 - 11.00 Uhr
Einkauf nur mit Kundenkarte, die vom Caritasverband ausgestellt wird.

Second-Hand-Laden „Glücksgriff“, Schloßstraße 21

Montag – Freitag	10.00 – 13.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr
Samstag	10.00 – 13.00 Uhr

Einkauf für alle – ohne Kundenkarte/Einkommensnachweis (für Tafelkunden 50 % Nachlass).

Beratung und Entlastungsangebote für ältere oder pflegebedürftige Menschen (Pflegestützpunkt Zollernalbkreis)
- im Caritashaus (Öffnungszeiten siehe oben)
- in der Altenwohnanlage Graf Eitel-Friedrich: Mi. 14.00 – 18.00 Uhr

E-Mail: info@caritas-hechingen.de, www.caritas-zollern.de

DRK Ortsverein Hechingen

Seniorennachmittag im DRK-Haus
Der DRK-Ortsverein Hechingen lädt am **Mittwoch, 13. Februar 2019**, ab 14.00 Uhr ins DRK-Haus, Fred-West-Straße, zum Seniorennachmittag ein. Ein Abholdienst ist eingerichtet unter Tel. 07471 82313.

Feuerdeifl Hechingen

Häsvorstellung der Feuerdeifl Hechingen im Kindergarten im Weiher
Am 24.1.2019 durften ein Deifl und unsere Einzelfigur, die Näherin, auf Einladung von Daniel Wütz die Feuerdeifl Hechingen vorstellen.
Die Kinder hörten mit Begeisterung zu, als von der Geschichte und Entstehung der Feuerdeifl erzählt wurde. Danach haben sich der Deifl Nicole und die Näherin Tanja nach und nach in ihre Gestalten verwandelt, so dass die Kinder es verfolgen konnten und keine Angst haben mussten. Die Kleinen wurden immer mutiger und haben dann mit Begeisterung und ohne Angst die Masken aufgesetzt.
Zum Abschied haben wir dann zusammen den Narrenruf 3x Feuer-Deifl gelernt, so dass den Narrenruf am Hechinger Umzug auch die Kindergartenkinder rufen können.

Wir möchten uns beim Weiher-Kindergarten herzlichst für die Einladung bedanken.

Grüße von Tanja und Nicole

Förderverein Villa Eugenia e.V.

Kunst, Kaffee und Musik in der Villa Eugenia

An diesem Sonntag, 10. Februar 2019, ist die Villa Eugenia wieder von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Der Förderverein bewirtet mit Kaffee und Kuchen und Horst Hengstler unterhält die Gäste mit Musik auf dem Piano.
Im OG der Villa ist ab 14.00 Uhr die Ausstellung **"auf - suchen vor - finden"** mit Malerei, Monotypien und plastischen Arbeiten von Cornelius Wittke und Renate Zeeden geöffnet. Beide Künstler sind am Sonntag in der Galerie anwesend und freuen sich auf Ihren Besuch.
Am Samstag ist die Ausstellung von 15.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Gugguba Hechingen e.V.

9. Internationales Guggenfestival der Gugguba Hechingen e.V.
Nach dem traditionellen Narrenbaumstellen der Hechinger Vereinigungen am 6.1.2019 ist die Fasnet in vollem Gange. Auch die Gugguba Hechingen ist wieder mit von der Partie und lädt dieses Jahr zum 9. Mal zu ihrem internationalen Guggenfestival.

Lassen es am Samstag krachen: die Gugguba und ihre Gäste

Gefeiert wird am Samstag, 9.2.2019, in der Hechinger Stadthalle Museum und dem umliegenden Außenareal mit beheiztem Zelt. Ganz getreu dem aktuellen Motto "K[n]opf-Sache" wird es eine bunte Veranstaltung mit Themenbars und abwechslungsreichem Programm. Auf zwei Bühnen werden sich 17 Guggenmusiken aus Deutschland und der Schweiz präsentieren. In Tanzpausen sorgt die Band "Free Generation" für Stimmung und im Konstantinsaal wird ab ca. 22.00 Uhr DJ B-Town in der Coyoten-Bar auflegen. Wer sich von dem Feiern kurz erholen möchte, kann dies in der Kaffee-Schnaps-Bar tun und das ein oder andere Erinnerungsfoto mit der Fotobox schießen.
Einlass ist ab 18.30 Uhr und Programmbeginn um 19.30 Uhr. Bis zum Programmstart ist Happy Hour mit unterschiedlichen Specials.
Wer sich noch schnell eine Karte für das Guggenfestival der Gugguba Hechingen e.V. sichern will, erhält diese im VVK für 7 Euro bei der Firma Sanitär Buck (Haigerlocher Straße 62 in Hechingen) oder bei Bürocenter Pfauth (Marktplatz 9 in Hechingen). Für Kurzentschlossene gibt es auch noch für 9 Euro Karten an der Abendkasse. Der Eintritt ist erst ab 18 Jahren gestattet, die Benutzung des Partypasses ist nicht möglich. Weitere Infos gibt es auch unter: www.gugguba.de.

Historische Bürgergarde Hechingen e.V.

Stammtisch der Bürgergarde Hechingen
Wir treffen uns zum nächsten Gardestammtisch am **Donnerstag, 14. Februar 2019, ab 19.30 Uhr** im „Siehst me".

Jahrgang 1934 Hechingen

Zum Stammtisch treffen wir uns am Donnerstag, 14.2.2019, ab 12.00 Uhr im Gasthaus „Schloßberg".

Jahrgang 1945 Hechingen

Die Jahrgängerinnen und Jahrgänger treffen sich jeden zweiten Mittwoch im Monat, das nächste Mal am 13. Februar 2019, um 18.00 Uhr im Gasthof „Fecker" (reservierte Plätze in der Gaststätte oder Gartenwirtschaft). Wir freuen uns auf deinen Besuch. Bis bald!

Jahrgang 1948 Hechingen

Der Jahrgang 1948 trifft sich am Dienstag, 19.2.2019, um 18.30 Uhr im Café "Konstanzer". Alle Jahrgänger, auch Neuzugänge, sind herzlich eingeladen.

Kneipp-Verein Hechingen e.V.

Unser Kneipp-Treff im Februar 2019 offen für alle Interessierten!

Gedächtnistraining mit Fantasie und Kreativität nach der ganzheitlichen Methode des BVGT e.V.
Kinder leben ganz natürlich in einer Welt voll Fantasie und Kreativität. Erwachsene bedauern oft einen Mangel dieser wertvollen Fähigkeiten. Dazu die gute Nachricht: Mit Neugier und ein klein wenig Mut zum ersten Schritt lassen sich diese Stärken leicht wieder zum Leben erwecken.
Unser Gehirn liebt Herausforderungen. Fantasie und Kreativität versetzen uns in die Lage, flexibel zu reagieren, um neue Lösungswege zu entdecken.
Mit abwechslungsreichen Übungen entdecken Sie neue und interessante Wege, Ihre Fantasie und Kreativität wieder zu entfalten. Dies macht Spaß und bereitet Freude. Das Gedächtnis und die Merkfähigkeit werden dadurch ganz nebenbei trainiert.
Der Nachmittag eignet sich zum Kennenlernen und als Ergänzung bisheriger Kurse im ganzheitlichen Gedächtnistraining.
Leitung: Karin Reinecke, Gedächtnistrainerin BVGT
Termin: Samstag, 23.2.2019, von 14.00 bis 17.00 Uhr
Ort: Begegnungsstätte am Stadtgarten, Obertorplatz 10, Hechingen
Anmeldeschluss: Mittwoch, 20.2.2019
Info und Anmeldung: Tel. 07477 91178 ab 14.00 Uhr oder unter info@kneippverein-hechingen.de

Kolpingsfamilie Hechingen

Reise durch Skandinavien
Die Kolpingsfamilie Hechingen lädt am **Dienstag, 12.2.2019, 19.30 Uhr, zu einem Vortrag in das kath. Gemeindehaus** ein. Bernhard Schmiedl, Mitglied der Kolpingsfamilie, wird über seine „Reise durch Skandinavien", untermalt mit vielen Bildern, berichten. Alle Interessierten sind dazu sehr herzlich eingeladen.

Pastoralreise auf die Philippinen
Bei der Kolpingsfamilie Hechingen berichtete dieser Tage Pfar-

rer Michael Knaus von seiner Reise in der Zeit vom 16.10. bis 2.11.2018, die er zusammen mit Pastoralreferent/-in Ulrike Stoll-Dyma und Peter Duttweiler auf die Philippinen unternommen hatte. Ergänzt wurden die Ausführungen durch zahlreiche Bilder und Begegnungen.
Auf den Philippinen gibt es über 7000 Inseln.
Wichtig für die partizipative (teilhabende) Kirche ist, dass man gemeinsame Visionen hat. Herzlich sei die Gruppe von den Basisgemeinden aufgenommen worden. Ziel der Reise war, die kirchlichen Basisgemeinden kennen zu lernen und deren Visionen zu verstehen. Die philippinische Kirche ist bettelarm, aber reich an Visionen.
Man habe Land und Leute kennengelernt und sei über die Gastfreundschaft sehr erfreut gewesen. Die auf den Plantagen beschäftigten Philippinos leben meist auf der Plantage, auf der sie z.B. Zuckerrohr oder Reis anbauen und ernten. Sie haben dort ihre Hütten erbaut und inmitten dieser Hütten gäbe es jeweils eine Kapelle, in denen sie Messen und Bibelteilen zelebrierten. Sonntags finden dann in der Kathedrale nacheinander bis zu 10 Messen statt, die allesamt gut besucht werden.
Die Menschen dort suchen das Gespräch untereinander und miteinander. Sie gehen neue Wege, um Menschen in unserer Gesellschaft für unseren Glauben zu begeistern und zeigen Möglichkeiten, wie unser Glaube in der heutigen Zeit erlebbar und sichtbar gemacht werden kann.
Die Teilnehmer hörten gespannt und interessiert den Ausführungen von Pfarrer Knaus zu. Auch in der anschließenden Diskussion beantwortete Pfarrer Knaus die aufgetauchten Fragen.

Kunstverein Künstlergilde Hechingen e.V.

Busfahrt zur Art Karlsruhe
Der Kunstverein Hechingen in Zusammenarbeit mit der VHS Albstadt bietet eine Busfahrt zur Art Karlsruhe an:
Termin: **Samstag, 23.2.2019,** Abfahrt **um 9.00 Uhr Obertorplatz Hechingen,** Rückfahrt: **17.30 Uhr Messe Karlsruhe**
Preis Busfahrt: 30,00 € pro Person (könnte sich etwas erhöhen, Preis hängt von der Teilnehmerzahl ab), Eintritt ART: 19,00 € pro Person (Gruppentarif)
Anmeldung an Sonja und Jürgen Dohrmann, telefonisch (07431 72144) oder per E-Mail: (juergen.dohrmann@gmx.net)
Wir hoffen auf ein reges Interesse und freuen uns auf ein gemeinsames Erlebnis.
Sonja und Jürgen Dohrmann

Lichtstube Hechingen e.V.

Büro: Tel. 07471 2364, E-Mail: lichtstube@t-online.de
Homepage: www.lichtstube.info
Schülerhort: Staig 1, Tel. 07471 621716, Mo - Fr 12.00 - 17.00 Uhr
Kindertheatergruppe: Staig 1, Do 16.00 - 17.30 Uhr

Winterfreuden im Schülerhort der Lichtstube
Die Hortkinder der Hechinger Lichtstube genießen die Winterzeit beim Spielen in der Legoecke oder beim Trockenfilzen mit Styroporkugeln, wo individuelle Schneemänner entstehen. Höhepunkt sind gerade ausgemusterte Feuerwehrhelme und -kleidung sowie alte Schläuche. Damit lässt sich vortrefflich spielen und nebenbei die bevorstehende Feuerwehrübung vorbereiten.
Doch natürlich begeben sich die Hortkinder auch außer Haus. Ein besonderes Highlight war in regnerischen Zeiten ein Ausflug ins Berolino mit sehr vielen Angeboten: Baden im Bällebad, Spielen mit Riesenbausteinen, Klettern auf einem großen Klettergerüst, Trampolinspringen oder Rutschen auf einer 5 m steilen Rutsche hinunter oder durch die Dunkelrutsche.
In den Januarwochen gab es zumindest immer wieder mal etwas Schnee zum Schneemännerbauen und für die ein oder andere Schneeballschlacht. Für Schlittenfahren und Eisrutschen auf der nahen Starzel reichte die Winterpracht bislang nicht.
Und wenn es abends dunkel wird, dann sitzen die Hortkinder um den Tisch, trinken Tee, essen selbstgebackene Muffins und lauschen Geschichten.

Im Schülerhort der Hechinger Lichtstube können Schulkinder von Montag bis Freitag (oder auch nur an manchen Tagen) ihren Nachmittag verbringen, zusammen zu Mittag essen in familiärer Atmosphäre, Hausaufgaben machen in festen Gruppen, in der Werkstatt bauen, mit anderen spielen usw.
Bei Informationsbedarf: Hort: Tel. 07471 621716 (Mo. - Fr. von 11.30 - 17.00 Uhr)

NABU Hechingen e.V.

NABU-Vortrag im Bildungshaus St. Luzen am 14. Februar

Feldlerche Bild: NABU

Der Rückgang der Insekten und vieler Vogelarten, wie etwa der Feldlerche, Vogel des Jahres 2019, in der Agrarlandschaft ist besorgniserregend. Die erste der Veranstaltungen der NABU-Gruppe Hechingen zum Spannungsfeld Landwirtschaft/Naturschutz gilt dem Pestizid-Einsatz in der Landwirtschaft und dessen Auswirkungen auf bestäubende Insekten. Der Vortrag von Sabine Holmgeirsson, NABU-Fachbeauftragte Wildbienen und Pflanzenschutz, am Donnerstag, 14. Februar 2019, 19.30 Uhr, im Bildungshaus St. Luzen in Hechingen wird durch eine Ausstellung zum Thema flankiert.

Nachmittagstreff

Wenn das Hören nachlässt – Welche Hilfen gibt es?
Der nächste Nachmittagstreff findet am Mittwoch, 20. Februar 2019, 14.15 Uhr (Saalöffnung 13.45 Uhr), im Bildungshaus St. Luzen statt. Der ärztliche Direktor der HNO-Klinik Tübingen, Prof. Dr. Hubert Löwenheim, wird zum Thema: „Wenn das Hören nachlässt – Welche Hilfen gibt es?“ sprechen. Das ist bestimmt ein Thema, das viele betrifft und zu dem Professor Löwenheim bestimmt manchen guten Tipp geben wird.
Nach dem Vortrag gibt es Kaffee und Kuchen. Alle Interessierten sind herzlich willkommen – eine Anmeldung ist nicht nötig. Für weitere Fragen: Steger, Tel. 07471 6751.

Naturfreunde IGNUK e. V.

Filmvortrag am Freitag, 15. Februar, um 19.30 Uhr im Hotel „Post“ in Jungingen
Referent: Wolf Richter aus Hechingen, Filmtitel „Müritz“
Die Müritzregion ist eher bekannt als die Mecklenburgische Seenlandschaft und Feldberger Seenlandschaft im Herzen von Mecklenburg-Vorpommern. Die Landschaft ist geprägt von vielen größeren und kleineren Seen sowie ausgedehnten Wäldern und weitläufigen Ackerflächen. Die Gegend ist recht dünn besiedelt und trotz der intensiven Landwirtschaft noch mit einem vielfältigen Naturinventar ausgestattet, und deshalb zum Nationalpark ausgewiesen worden.
Wolf Richter ist es gelungen, viele Besonderheiten und Raritäten im Film festzuhalten, im Besonderen sind hier beispielhaft Seeadler, Fischadler und Kraniche zu nennnen. Weiterhin kommen zu den Naturerlebnissen auch die kulturellen Aspekte nicht zu kurz, hier sollen nur bekannte Städte wie Stendal, Havelberg oder Kloster Jericho genannt werden.
Alle Naturfreunde sind zu diesem Filmabend herzlich eingeladen.

Sängerbund Hechingen

Für neues Konzert werden Sänger/-innen gesucht
Der Sängerbund Hechingen hat sich nach der erfolgreichen Aufführung im letzten Jahr, „Popularmusik“, neue Ziele vorgenommen. Im Oktober 2019 gibt es wieder ein Konzert im Museum. Thema wird sein: „Bestseller von ABBA“.
Mitwirken wird unter der Leitung von Chorleiter Oliver Simmendinger der gemischte Chor des Sängerbundes Hechingen, die HechSinger, Solisten und Orchester. Dazu werden auch noch weitere Sängerinnen und Sänger, auch Projektsänger, gesucht.
Die Proben finden jeden Mittwoch um 20.30 Uhr in Hechingen in der Kaufhausstraße 9 statt.

Ski-Club Hechingen e.V.

„Ischgl, Du mein Traum“ – Wochenendausfahrt

Vom 22. bis 24. März 2019 startet der Ski-Club Hechingen e.V. wieder zur traditionellen Wochenendausfahrt ins Paznauntal. Im bequemen Fernreisebus werden die Teilnehmer am Freitagnachmittag (15.30 Uhr ab Gymnasium Hechingen) in ein tolles Schneewochenende starten.
Bewährtes und komfortables Quartier wird, wie auch in der Vergangenheit, der „Hirschen“ in Imst sein. Im Wellness- und Saunabereich und nach einem tollen Abendessen (HP inkl.) kann man den Skitag wunderbar ausklingen lassen.
Für dieses Genießer-Wochenende sind noch Plätze **frei**. Also schnell online anmelden über www.ski-club-hechingen.de.
Informationen zur Ausfahrt bei Gaby Fecker, Tel. 07471 13116 oder ischgl@ski-club-hechingen.de

Sozialwerk Hechingen und Umgebung e.V.

Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen und Umgebung e. V.
Weilheimer Straße 31, Hechingen, Internet: www.sozialwerk-hechingen.de

Sozialstation, Tel. 07471 984860
Alten- und Krankenpflege + Hausnotruf + Hauswirtschaftliche Versorgung + Palliativpflege + Pflegeberatung / Schulung + Stundenweise Betreuung + Verhinderungspflege + Wundbehandlung

Tagespflege, Tel. 07471 9848617
werktags von 8.00 bis 16.30 Uhr

Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV)
Tel. 07471 9848614

Stiftung Sozialwerk Hechingen und Umgebung
Schwerpunkt: Förderung der Betreuung von schwerstkranken und sterbenden Menschen / IBAN:DE29 6535 1260 0134 0310 24

Stadtkapelle Hechingen e.V.

Ausbildungsmusikkorps der Bundeswehr gibt ein Benefizkonzert in Hechingen
Am Mittwoch, 27. März um 20.00 Uhr gastiert das Ausbildungsmusikkorps der Bundeswehr in der Stadthalle Museum. Das Konzert wird von der Stadtkapelle Hechingen veranstaltet und resultiert aus der erfolgreichen Teilnahme seiner Jugendkapelle beim Musikwettbewerb BW-Musix. 65 junge Musikstudenten in Uniform werden unter der Leitung von Oberstleutnant Michael Euler zugunsten der Jugendarbeit der Stadtkapelle Hechingen in Aktion treten.

AUS BECHTOLDSWEILER

Ortsvorsteher: Günther Konstanzer
Sprechzeiten: Mo. 18.00 - 19.30 Uhr, Do. 9.00 - 10.00 Uhr
Tel. 07471 2417, E-Mail: bechtoldsweiler@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 17.00 - 20.00 Uhr, Mi. + Do. 8.30 - 11.30 Uhr

Neujahrssitzung des Ortschaftsrates

„Gemeinschaft lässt sich nicht kaufen“
Mit diesem Kompliment überschreibt eine unserer Tageszeitungen den Bericht über die Neujahrssitzung des Ortschaftsrates.

In der Tat: Besser kann man den Blick auf das Jahr 2018, das alles andere als ein 08/15-Jahr war, nicht überschreiben. Es ist ein Kompliment an Sie alle, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger. Für so viel gezeigten Bürgersinn möchte auch ich mich nochmals ganz ausdrücklich bedanken.
Danke nochmals allen Mitwirkenden des Abends. Herrn Hengstler für die schöne Musik, danke Gerhard Berreth für die Bilderrückschau, die noch einmal das von mir Gesagte verdeutlicht hat. Danke unserem Mitbürger Timo Dotzauer und seinen Kollegen vom „Bisinger Brettle“.

Ganz besonders bedanke ich mich aber bei den über 130 Besuchern. Dass auch unser Bürgermeister Philipp Hahn und Bürgermeister Ganzenmüller aus Bodelshausen teilnahmen, war besonders erfreulich. Mir hat der Abend gefallen - ich hoffe, Ihnen auch.
Viele Grüße

Ihr Günther Konstanzer

Jahresbericht des Ortsvorstehers

Zuerst unser Dorf in ein paar Zahlen
Bechtoldsweiler wächst weiter und hat zum Ende des Jahres 2018 einen Einwohnerstand von 768 Bürgerinnen und Bürgern. Der Zuwachs ergibt sich auch aus 9 Geburten - 3 Mädchen und 6 Jungen. Die Zahl der Kindergartenkinder stieg auf 10 (8) und die Zahl der Grundschüler von 12 auf 16. Eine sehr erfreuliche Entwicklung für ein kleines Dorf.
Und dass es sich in Bechtoldsweiler gut leben lässt, beweist auch die Zahl der über 90-Jährigen. Die Zahl von 41 Zuzügen gegenüber 36 Wegzügen zeigt: Vielen gefällt es bei uns und darüber dürfen wir uns freuen.

Dann ein Blick in die Kommunalpolitik des vergangenen Jahres
Unser Ortschaftsrat absolvierte 10 Sitzungen. Dabei war der Rat nie unter sich allein, denn es gab immer relativ guten Besuch aus der Bürgerschaft.

Was waren die Themen:
An vorderster Stelle hat sich der Ortschaftsrat gleich verschiedene Male mit der Mittelwies beschäftigt. Im Juni wurden die städtebaulichen Planungen zur Mittelwies von Stadtbaumeisterin Monauni und Dr. Grossmann vom gleichnamigen Planungsbüro präsentiert. Ende August wurden in einer Versammlung alle Grundstückseigentümer über das Vorhaben Mittelwies ausführlich informiert. Seither sind die Ortschaftsverwaltung und das Liegenschaftsamt mit den über 30 Eigentümern intensiv im Gespräch.

Weitere wichtige Themen im Ortschaftsrat
Die Schuppen, die im örtlichen Schuppengebiet errichtet sind, stehen auf gepachteten Grundstücken, die im Besitz der Stadt sind. Dies war lange Zeit städtische Regelung. Nun bietet die Stadt den Schuppenbesitzern diese Pachtgrundstücke zum Kauf an. Ein Thema, das den Ortschaftsrat über die Jahre immer wieder beschäftigt hat, konnte nunmehr mit dem Beschluss über die Verkaufspreise für alle Beteiligten zufriedenstellend gelöst werden.
Im **Bürgerhaus** wurden im Herbst die WC-Anlagen erneuert, nach 25 Jahren einfach fällig.
Seit Herbst ist auf dem Dach des Bürgerhauses eine Solaranlage installiert, die pro Jahr ca. 42.000 Kilowattstunden liefert. Diese Anlage ist ein weiterer Schritt auf dem Weg der energetischen Optimierung im Bürgerhaus, nachdem vor 3 Jahren eine neue moderne LED-Beleuchtungsanlage installiert werden konnte.
Im Friedhof wurde sowohl das Kriegerdenkmal im Friedhof selbst als auch das Denkmal der Kriegsveteranen aus dem Krieg 1870/71 gesäubert und überarbeitet.
Neu ist die Bepflanzung des Feldkreuzes **vor dem Friedhof -** und im Friedhof selbst sind alle Wege gepflastert und (wo es notwendig war) erneuert.
Wir verfügen dort über fast alle Bestattungsformen.
- Einzelgräber, Doppelgräber und Urnengräber
- Einzelrasengräber. Doppelrasengräber und nun auch Urnenrasengräber

Eine der beiden Linden beim Friedhof ist trotz einer durchgeführten Baumsanierung im Absterbe-Prozess und wird aus Sicherheitsgründen nur noch eine begrenzte Zeit dort stehen bleiben können.
Die lang ersehnte Eröffnung des **Radweges Hechingen - Bechtoldsweiler** am 12. Oktober war ein erfreuliches Ereignis. Im Beisein unseres Bürgermeisters, des Ortsvorstehers Klaus Schetter aus Stein, einiger Mitglieder des Ortschaftsrates und vieler Bürger konnte das Band durchschnitten werden - und das gleich in zwei Richtungen. Neben der ursprünglich geplanten Streckenerneuerung Hechingen - Bechtoldsweiler durften wir auch das neue Stück bis zum Steinemer Sportplatz eröffnen. Dieser Weg nach Stein kann nun von Fußgängern und Radfahrern gleichermaßen gefahrlos benutzt werden. Als Abkürzungsstrecke für Autofahrer ist er eigentlich nicht gedacht.

Abschied und Veränderungen im Ortschaftsrat
Nach über 14 Jahren, davon 5 Jahre als Stellvertreter des Ortsvorstehers, wurde im April Bernhard Locher wegen Wechsel des Wohnortes aus dem Gremium verabschiedet. Bernhard Locher galt herzlicher Dank für sein langjähriges Engagement. In derselben Sitzung wurde Hardy Binanzer als sein Nachfolger verpflichtet.

Ja und dann wäre da natürlich der Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ zu nennen
Schon der Sieg auf der Ebene des Regierungsbezirkes im Jahre 2017 war ein großer Erfolg für unser Dorf. Nun war Bechtoldsweiler in der nächsten Runde. Die Arbeitsgruppe hatte nichts dem Zufall überlassen. Am 13. Juni war es dann so weit. Es war ein spannender, aber auch für unser Dorf einmaliger Nachmittag. Denn von so vielen hochrangigen Juroren aus dem ganzen Land besucht, geprüft, bewertet und dann mit einer Silbermedaille ausgezeichnet zu werden, war kein alltägliches Ereignis und wird sicher in die Geschichte unseres Dorfes eingehen.

Was war aber viel wichtiger und was bleibt?
Die Aufarbeitung der Dorfentwicklung, das Hinschauen auf die Strukturen, der Blick rückwärts und vor allem auch in die Zukunft unseres Dorfes, in dem sogar ein Leitbild erarbeitet wurde. Der Blick in die bauliche Entwicklung unserer Gemeinde, mit konkret erarbeiteten Vorschlägen für die Zukunft und die Weiterentwicklung unseres Dorfes.

Und dann nicht zuletzt die Aktivitäten und Veranstaltungen, die aus dieser Arbeitsgruppe heraus entstanden sind.
Das 1. Bürgerfest - eine super Idee!
Ein Fest mit minimalem Aufwand und maximalem Gewinn für das bürgerschaftliche Zusammenleben.
Dann als weiteres Ergebnis:
- ein regelmäßig stattfindender Sonntagsnachmittagskaffee hier im Bürgerhaus,
- weiter eine Kreativgruppe, die schon wiederholt unsere Blumenpyramiden anlassbezogen gestaltet und umgebaut hat, und, und, und ...

In einer großen Abschlussveranstaltung im Forum des Ludwigsburger Schlosses fand im Oktober die Preisverleihung des Wettbewerbes statt.

Organisationen, Vereine, bürgerschaftliches Leben
Unsere Feuerwehrabteilung besteht derzeit aus 12 Aktiven, davon ein Neuzugang im abgelaufenen Jahr, einem Jugendfeuerwehrmann (Neuzugang im letzten Jahr), 7 Mann in der Altersabteilung. Es gab im Jahr 2018 Gott sei Dank nur zwei Einsätze. Unsere Feuerwehr ist gut aufgestellt und arbeitet intensiv an der Aus- und Weiterbildung.
Das neue TSF-W-Fahrzeug ist inzwischen ausgeliefert. Die Feuerwehr plant für Mai einen Tag der offenen Tür in Verbindung mit der Fahrzeugweihe. Im Herbst beginnt der Umbau der Mannschaftsräume und der Fahrzeughalle. 160.000 € wird diese Maßnahme kosten.
Nicht nur im Ortschaftsrat galt es Abschied zu nehmen von einem verdienten Kollegen, auch bei der Feuerwehr stand im vergangenen Jahr ein Führungswechsel an. Bernd Zimmermann war im März nach 15 Jahren als Abteilungskommandant nicht mehr zur Wahl angetreten, als Nachfolger wählte die Abteilung Jochen Basler. Bernd Zimmermann durfte für seine Arbeit Dank und Anerkennung entgegennehmen.
Ein Highlight im Ablauf des Jahres war unser Dorffest Anfang Juli. Trotz vieler Aktivitäten, die im Dorf am Laufen waren, ließ es sich die Vereinsgemeinschaft nicht nehmen, turnusgemäß nach 4 Jahren wieder dieses große traditionelle Fest zu feiern. Auch da zeigte sich einmal mehr das ausgeprägte Engagement der Vereine und unserer Mitbürger. Über 110 freiwillige Helfer stellten mit 650 Arbeitsstunden ein Fest auf die Beine, das alle Erwartungen übertroffen hat.

Neben den Vereinen gibt es aber auch bürgerschaftliche Aktivitäten:
- der regelmäßig Seniorentreff am 1. Donnerstag im Monat im Bürgerhaus
- den Stricknachmittag jede Woche am Dienstag im Bürgerhaus.
- Die Kinderfestgruppe, fast schon ein eigener „Kinderfestverein“, überrascht jedes Jahr mit tollen Ideen. Die Theatergruppe um Hans-Peter Binanzer bringt immer im Herbst, zur Freude vieler,

ein unterhaltsames Stück auf die Bretter.

Die Bepflanzung der Pyramiden am Dorfeingang und vor dem Bürgerhaus mit Blumen im Sommer und Herbst oblag dagegen Norbert Oesterle und dem Handarbeitskreis als Sponsoren. Die Pflege der Beete übernimmt seit Jahr und Tag Werner Binanzer.

Daher dankte der Ortsvorsteher zum Schluss allen Helferinnen und Helfern, allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich auch im vergangenen Jahr - in welcher Weise auch immer - um die Dorfgemeinschaft gekümmert und verdient gemacht haben, gleichgültig ob mit oder ohne Mandat. Der Ortsvorsteher stellte fest: „Ehrenamtliches Engagement ist in Bechtoldsweiler daheim und macht unseren Ort liebens- und lebenswert."

Der Dank galt weiter den Mitgliedern des Ortschaftsrates, besonders dem Stellvertreter Thomas Ling, wie auch der Mitarbeiterin in der Verwaltung Bettina Wolf und der ganzen Rathausmannschaft.

Als kleines Dankeschön erhalten alle Engagierten im Dorf schon seit Jahren von der Ortschaftsverwaltung als kleine Aufmerksamkeit für ihre Arbeit am Jahresende eine Einladung zu einer Führung in unserer Kernstadt. Im Juli dieses Jahres wird der Historiker Rolf Vogt die Gruppe mit der Entwicklung der Unterstadt entlang der Starzel vertraut machen.

Dank galt aber auch dem Bürgermeister Philip Hahn, der gesamten Stadtverwaltung und dem Gemeinderat.

Der Ortsvorsteher schloss seine Ansprache:

„Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wir stehen am Anfang des Jahres 2019, einem sog. Wahljahr. Am 26. Mai sind ganz wichtige Europawahlen. Wir in Baden-Württemberg wählen am selben Tag unsere Kreis-, Gemeinde- und Ortschaftsräte neu.

Sie haben sicher Verständnis dafür, dass ich mich nach 25 Jahren nicht mehr zur Wahlen stellen werde. Ich möchte Sie aber alle ganz herzlich bitten, verschließen Sie sich nicht, wenn Sie um eine Kandidatur oder um die Bereitschaft zur Übernahme eines Amtes gefragt werden oder gar selbst an die Erstellung einer Liste denken. **Prüfen Sie ernstlich,** ob nicht gerade **Sie** unsere Gemeinde in Zukunft durch neue Impulse mitgestalten können.

Aus meiner Erfahrung kann ich Ihnen sagen, es macht Arbeit, ist nicht immer bequem und manchmal auch anstrengend.

In keinem anderen Amt aber als in dem eines Ortschaftsrates können Sie so direkt bei wichtigen Entscheidungen in Ihrem Heimatdorf mitwirken. Und es ist letztlich auch schön zu sehen und zu erfahren, dass ein solches Engagement **Ihrem und unserem Dorf** gut tut und so auch Ihnen persönlich Erfüllung bringen kann."

Ortschaftsverwaltung

Die Ortschaftsverwaltung ist vom 11. bis 15.2.2019 geschlossen. Die Sprechstunden des Ortsvorstehers am Montag von 18.00 bis 19.30 Uhr und Donnerstag von 9.00 bis 10.00 Uhr finden wie gewohnt statt.

Wir bitten um Kenntnisnahme.

Sport- und Spielgemeinschaft Bechtoldsweiler

Abteilung Tischtennis

Heute Abend haben wir unser wöchentliches Training. Die Jugend ab 18.30 Uhr und die Aktiven ab 19.30 Uhr.

Kinder und Jugendliche, Damen und Herren, die Spaß am Tischtennis haben, sind im Bürgerhaus Bechtoldsweiler zu den genannten Zeiten immer herzlich willkommen. Wer sich vorab informieren möchte, gerne unter Tel. 07476 913778 bei Klaus Schulze (Bisingen) oder bei Thomas Seidel (Bechtoldsweiler).

AUS BEUREN

Ortsvorsteher: Peter Gantner
Sprechzeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr
Tel. 07477 91295, E-Mail: beuren@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr

Katholische Kirchengemeinde

Wie in den anderen Gemeinden findet auch in Beuren zukünftig ein Gottesdienst unter der Woche statt. Beachtet hierzu bitte die kirchlichen Nachrichten. Unser erster Gottesdienst ist am **Donnerstag, 14.2.2019, um 18.30 Uhr.** Pfarrer Knaus hofft, dass dieses zusätzliche Angebot angenommen wird.

Einladung zur Aufstellungsversammlung der Beurener Liste

Zur Aufstellung des Wahlvorschlags der Beurener Liste für die **Ortschaftsratswahl 2019** laden wir alle Anhänger und Unterstützer herzlich ein. Die Versammlung findet am **19. Februar 2019, 19.30 Uhr,** im Dorfgemeinschaftshaus statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Tagesordnung, Feststellung der Stimmberechtigung der Teilnehmer und der ordnungsgemäßen Einladung
3. Wahl
   a. einer Versammlungsleiterin/eines Versammlungsleiters
   b. einer Schriftführerin/eines Schriftführers
   c. einer Wahl- und Stimmzählkommission
   d. von zwei Versammlungsteilnehmern zur Mitunterzeichnung der erforderlichen eidesstattlichen Erklärung
   e. von zwei Vertrauensleuten
4. Hinweise zum Verfahren
5. Vorstellung der Bewerberinnen und Bewerber
6. Geheime Wahl der Bewerber/-innen und Festlegung ihrer Reihenfolge auf dem Wahlvorschlag
7. Verlesung und Genehmigung der Niederschrift
8. Verschiedenes

Die Beurener Liste

AUS BOLL

Ortsvorsteherin: Meta Staudt
Sprechzeiten: Di. 17.00 - 19.00 Uhr, Fr. 12.30 - 13.30 Uhr
oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 2296, E-Mail: boll@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 9.00-12.00 Uhr, Di. 14.30-17.00 Uhr, Fr. 9.00-12.30 Uhr

Ortschaftsverwaltung geschlossen

Am **Montag, 11.2.2019**, ist die Ortschaftsverwaltung geschlossen!

Schmotziger im „Hirsch"

Der Bürgerverein lädt ein zum lustigen Treiben am **Donnerstag, 28.2.2019, ab 19.00 Uhr** ins Gasthaus „Hirsch". Da wir nur ein begrenztes Platzangebot haben, bitten wir um Anmeldung bis 25.2.2019 unter der Telefonnummer 622675 (Manuela Börger) oder 4924 (Margit Blümel).

Bürgerverein Boll

Fischereiverein Hechingen-Boll e.V.

Fischerstammtisch

Hiermit lade ich alle Mitglieder und interessierte aus Boll zum Stammtisch ein. Termin: Dienstag, 12.2.2019 um 20.00 Uhr im Wirtshaus „Hirsch". Petri Heil!

Mathias Heinzelmann, 1. Vorstand

Musikverein Boll e.V.

Bunter Abend des Musikvereins

Am **Samstag, 16.2.2019,** feiert der Musikverein Boll unter dem Motto „**MV Querbeet**" seinen Bunten Abend! Ab genau **19.60 Uhr** werden dieses Jahr zwei «Femmes fatales» durch ein buntes Programm bei unserem Fasnetsball führen – und sicher das Ein oder Andere über die Männerwelt erzählen...

In der bunt geschmückten Festhalle in Boll steht wieder die weit über die Grenzen von Hechingen hinaus bekannte Showtanzgruppe „Die flotten Hosen“ auf der Bühne. Sie dürfen sich ebenfalls auf die Sieger mehrerer Showtanzwettbewerbe freuen: Die „Mixed Emotions“ der Narrhalla Boll werden uns mit einem Auftritt beehren.
Freuen Sie sich auf weitere Showeinlagen, gespielte Witze und Sketche von bekannten und neuen Akteuren – sowie auf die „Luftballon-Polka“, in der ein etwas verplanter Schlagzeuger eine ganz besondere Rolle spielt. Nach dem Finale sorgen die Morenas für eine volle Tanzfläche und auch in der Bar wird dem Publikum wieder Partymusik nach dem Programm geboten. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt. Wir laden Sie alle recht herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kommen.
Einlass ist ab 19.00 Uhr – der Eintritt kostet 7,- Euro. Der Jugendschutz wird eingehalten.

VdK-Ortsverband Boll

Höherer Mindestlohn seit 1. Januar 2019
Am 1. Januar 2019 stieg der gesetzliche Mindestlohn, den es bereits seit 2015 gibt, auf 9,19 Euro. In einem weiteren Schritt soll er zum 1. Januar 2020 auf 9,35 Euro steigen. Bereits seit Januar 2018 gilt der Mindestlohn in allen Branchen. Der Sozialverband VdK hält den aktuellen Mindestlohn für zu gering, um mit ihm ein auskömmliches Leben oberhalb der Grundsicherung aufbauen zu können. Als Sozialverband setzt er sich bereits seit gut 70 Jahren für die sozialen Belange der Menschen in Bund und Land ein. Vor allem Menschen mit Behinderung oder chronischer Erkrankung, Rentnerinnen und Rentner, aber auch Grundsicherungsempfänger zudem am Ehrenamt Interessierte sind Mitglied im VdK und profitieren von der sozialpolitischen Interessenvertretung, vom Sozialrechtsschutz und weiteren Serviceleistungen. Kontakt: www.vdk-bawue.de

AUS SCHLATT

Ortsvorsteher: Jürgen Schuler
Sprechzeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr
Tel. 07477 480, E-Mail: schlatt@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 14.30 - 18.30 Uhr, Do. 8.30 - 11.00 Uhr

Schlatter Rentner-Treff

Wir treffen uns am **kommenden Donnerstag, 14. Februar 2019, um 13.30 Uhr** an der Turnhalle zu einer auswärtigen Wanderung. Die geänderte Uhrzeit bitte beachten!

FC Killertal 04

Jugendfußball Killertal
D-Jugend
Unsere D-Jugend hat am 2.2.2019 am Hallentunier in Bitz teilgenommen und erfolgreich den 1. Platz errungen.
Im Halbfinale wurde der TSV Frommern mit 1:2 bezwungen, somit stand die Mannschaft verdient im Finale. Dort trafen sie auf die SGM Obernheim.
Das spannende Spiel endete nach der regulären Spielzeit 1:1. Somit kam es zum Neunmeterschießen. Hier waren unsere Schützen treffsicherer und haben sich den 1. Platz mit einem Endstand von 2:3 erkämpft.

Jedermannturnier 2019
Unser Freizeit-Hallenfußballturnier wiederholt sich jetzt bereits zum 40. Mal! Es sind wieder alle Betriebe, Vereine, Stammtische und lose Vereinigungen zur Teilnahme aufgerufen. Es würde uns freuen, wenn ihr mit einer oder auch mehreren Mannschaft(en) auflaufen wolltet. Der Erlös des Turniers dient zur Finanzierung unseres Jugendspielbetriebes.
Termin: **Samstag, 16. März 2019,** Anmeldeschluss: 10. März 2019, Startgebühr: 25,00 Euro pro Mannschaft
Die Mannschaftsstärke beträgt 4 Feldspieler, 1 Torwart sowie eine beliebige Anzahl von Auswechselspielern. Es sind alle Fußballbegeisterten beiderlei Geschlechter ab 16 Jahren spielberechtigt. Pro Mannschaft (inkl. aller Auswechselspieler) sind zwei aktive Fußballer zugelassen. Als Aktiver gilt, wer den Jahrgängen 1984 - 2001 angehört und seit der Saison 2017/2018 bis Turnierbeginn in einem Verbandsrundenspiel einschließlich WFV-Bezirkspokal - egal wie oft und wie lange - eingesetzt wurde. Dies gilt auch für II. Mannschaften und A-Junioren! Es gelten überwiegend die Spielregeln des DFB.
Näheres geht euch nach Anmeldung zu. Diese bitte an vogge7@web.de. Die Anzahl der Mannschaften ist auf 20 Stück begrenzt, deshalb gilt: Wer zuerst kommt, malt zuerst!

Freiwillige Feuerwehr Hechingen

Abt. Schlatt

Feuerwehrprobe
Am **Freitag, 15. Februar 2019,** findet **um 18.30 Uhr** eine Übung statt. Treffpunkt ist das Gerätehaus.

Heinrich Jatzek, Abteilungskommandant

Narrenzunft Schlatt e.V.

Ringtreffen 2019 in Schlatt
Es geht los! Unser Ringtreffen steht in den Startlöchern. Wir bitten alle Helfer, die eingeteilt sind, pünktlich ihren Dienst anzutreten.

Alle Termine für dieses Wochenende
Fr., 8.2., 20.00 Uhr: Ringabend im Festzelt
Sa., 9.2., 13.30 Uhr: Kinderringumzug
Sa., 9.2., 20.00 Uhr: Tiermaskenabend im Festzelt
So., 10.2., 9.00 Uhr: Narrenmesse St.-Dionysius-Kirche
So., 10.2., ab 11.00 Uhr: Narrendorf
So., 10.2., 13.30 Uhr: Großer Ringumzug, anschl. Narrentreiben
So., 10.2., 18.00 Uhr: Abbau Ringtreffen
Mo., 11.2., 8.00 Uhr: Abbau Ringtreffen
Di., 12.2., 8.00 Uhr: Abbau Ringtreffen

Gästeinformation
Natürlich sind auch Nicht-Hästräger an den Abendveranstaltungen herzlich willkommen. Da der Freitagabend - zwar nicht ausschließlich, aber hauptsächlich - für Narrenzünfte bestimmt ist, ist für Euren Besuch der Samstagabend besser geeignet.
Alle Infos auch auf www.narrenzunft-schlatt.de
oder facebook.de/nzschlatt.

Schwäbischer Albverein OG Schlatt

Fackelwanderung mit der ganzen Familie am 15.2.2019
Treffpunkt: 18.30 Uhr am Sportplatz Schlatt
Warm eingepackt wandern wir gemeinsam bei mystischem Mondschein und mit leuchtenden Fackeln durch die nächtliche Winterwelt. Anschließend Geselligkeit und Spaß am Winterlagerfeuer auf der Kapfalm.
Bitte Vesper/Grillgut selbst mitbringen. Für Fackeln und Heißgetränke sorgt der Schwäbische Albverein.

Generalversammlung am 16.3.2019
Terminverschiebung vom 2.03.2019 auf den 16.3.2019. Weitere Infos folgen.

TSV Schlatt e.V.

„Ihr Eltern und Großeltern, das ist doch famos, mit dem Eltern-Kind-Turnen beim TSV geht es nun bald los!“
In Anlehnung an dieses Motto freuen wir uns sehr, dass wir im Rahmen unserer Vereinsaktivitäten im kommenden Monat März wieder mit dem „Eltern-Kind-Turnen“ starten können. Zur Auftaktveranstaltung laden wir alle Interessierten recht herzlich ein. Natürlich dient diese erste Sporteinheit auch als „Schnupperstunde“, so kann sich jeder völlig zwanglos informieren, was auf dem Programm steht.
Mit Silvia Burgmaier, die diese Abteilung führen wird, können wir auf eine äußerst qualifizierte und sehr erfahrene Übungsleiterin zurückgreifen. Klettern, tanzen, rutschen, spielen und vieles mehr dürfen die kleinsten bzw. jüngsten Sportler dann jeweils mittwochs um 9.30 Uhr in der Schlatter Turnhalle. Dabei sollten die Kinder von einem Elternteil, Oma oder Opa oder einem anderen vertrauten Erwachsenen begleitet werden.
Herzlich willkommen sind alle Kinder, die schon sicher frei gehen können. Die obere Altersgrenze ist der dritte Geburtstag. Einmal wöchentlich wollen wir uns dann in der Turnhalle so richtig austoben.
Zur Auftaktveranstaltung am **13. März 2019** um 9.30 Uhr laden wir schon heute recht herzlich ein. Offene Fragen beantwortet gerne jedes Vorstandschaftsmitglied oder unsere Übungsleiterin Silvia Burgmaier. Wir freuen uns auf viele Interessierte.

Die Vorstandschaft

AUS SICKINGEN

Ortsvorsteher: Gerhard Henzler
Sprechzeiten: Mo. 18.00 - 19.00 Uhr, Mi. 16.00 - 17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 7616, E-Mail: sickingen@hechingen.info
Öffnungszeiten: Di. und Do. 8.00 - 12.00 Uhr, Mi. 16.00 - 18.30 Uhr

Im Sickinger Ortschaftsrat notiert

Die erste Sitzung des neuen Jahres war wie immer in Sickingen eine ganz normale Sitzung ohne großen Empfang, dennoch aber mit einem gemütlichen Ausklang bei Butterbrezeln und Getränken. In Anwesenheit der Vereinsvertreter wurde der Veranstaltungskalender 2019 erstellt (siehe letzte Ausgabe des Stadtspiegels) und eine PowerPoint-Präsentation ließ das vergangene Jahr Revue passieren.
Ende 2018 zählte Sickingen 1128 Einwohner (2015: 1071 Personen). Elf Geburten standen zwölf Sterbefälle gegenüber. Kindergarten und Grundschule sind gut besucht und erfreuen sich großer Beliebtheit. Nach den größeren Investitionen im Kindergartenbereich steht nun die Grundschule weiterhin im Fokus. Für dieses Hauhaltsjahr sind 165.000 Euro vorgesehen, sofern der Hechinger Gemeinderat den Ausgaben zustimmt. Der Glasfaserausbau in Sickingen geht weiter und wurde nur durch den Winter unterbrochen. Der Weg zum oberen Eingang des Friedhofs wurde komplett erneuert und eine Urnenstele errichtet, die sich so viele Sickinger in einer Unterschriftenaktion erwünscht hatten. 2019 sollen die Zugänge zu den Gräbern verbessert und ein Standort für den Abfallcontainer ausgewiesen werden. Am Wasserturm wurden Wasserkammern saniert und für dieses Jahr soll eine neue Lösung für die Antennenanlage gefunden werden. Das Feuerwehrhaus wurde mit einem neuen Tor ausgestattet. Im Dorfkern soll die Valentinstraße saniert und mit einer Beleuchtung versehen werden.
Pater Heinrich Oesterle feierte sein 60-jähriges Priesterjubiläum und der ehemalige Leiter der Sickinger Grundschule seinen 80. Geburtstag.
Am 26. Mai stehen auch Ortschaftsratswahlen an. Wie bereits gemeldet, stehen Wolfgang Dehner und Gerhard Henzler nicht mehr zur Verfügung, alle anderen machen aber weiter, neue Kandidaten konnten gefunden werden.
Ein Sickinger Bürger bemängelte, dass beim neuen Rad- und Fußweg nach Bodelshausen bislang noch die Beschilderung fehle.

Ortschaftsverwaltung geschlossen

Die Ortschaftsverwaltung ist am **Donnerstag, 14. Februar 2019 geschlossen.** In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Hechingen.

Seniorentreff in Sickingen

Beim nächsten Seniorentreff in Sickingen wird das Thema Fasnet Schwerpunkt sein. Am Donnerstag, 14. Februar ab 15.00 Uhr, freuen wir uns auf unsere Seniorenschar in närrischer Laune oder sogar verkleidet. Mit Kuchen und Fasnetsküchle dürfen die Gäste sich verwöhnen lassen. Für das närrische Vesper sorgen wieder Karin und Dieter Seif mit Brötchen, belegt mit Heringen aus eigenem Fang. Den Fahrdienst erreichen Sie unter Tel. 07471 7910.
Bleiben Sie grippefrei! Ihr Team „Bürger helfen Bürgern“

AUS STEIN

Ortsvorsteher: Nikolaus Schetter
Sprechzeiten: Di. 18.00 - 20.00 Uhr
Tel. 07471 5565, E-Mail: stein@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 8.00 - 12.00 Uhr, Di. 16.30 - 19.00 Uhr
Do. 8.00 - 12.00 Uhr

Ortschaftsverwaltung

Am Dienstag, 12.2.2019, ist die Ortschaftsverwaltung erst ab 18.00 Uhr zur Sprechstunde des Ortsvorstehers geöffnet.

Kirchenchor St. Markus Hechingen-Stein

Jahreshauptversammlung
Anlässlich der Jahreshauptversammlung begrüßte die 1. Vorsitzende Rosa Hipp Herrn Pfarrer Koban, Chorleiterin Anneliese Schmid, Ortsvorsteher Klaus Schetter, die Gäste des Wortgottesdienstes und des Pfarrgemeinderates Robert Weimann, Roswitha Schimminger und Roswitha Oesterle sowie alle Sängerinnen, Sänger und Ehrenmitglieder aufs Herzlichste. Sie dankte allen für die Treue, ihre Hilfe, ihre Spenden und vor allem für die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung ihrer Person.
Die Chorleiterin Frau Schmid gab einen Überblick über das vergangene Jahr, auch sie sprach allen einen großen Dank aus: Solange die Resonanz bei den Gottesdienstbesuchern so gut ist, wünscht sie sich noch weitere gute Jahre und ein frohes Singen. Weitere Termine für dieses Jahr sind das Osterfest, das Patrozinium und evtl. eine Maiandacht.
Kassier Willi Hakvoort trug einen detaillierten Kassenbericht vor und dankte allen Spendern für die Unterstützung des Chores. Er wurde von den Kassenprüfern Eugen Schetter und Willi Ruff mit großem Lob für seine gute Arbeit entlastet.
Schriftführerin Gerda Weinundbrot gab einen Rückblick über das vergangene Vereinsjahr. Sie zeigte auf, dass der Chor 36 Proben absolvierte sowie 5 Vorstandssitzungen und 8 Gesangsauftritte zu verzeichnen waren.
Die 1. Vorsitzende ehrte danach die treuesten Sänger für den guten Probenbesuch mit einem Weinpräsent und Frau Schmid bedankte sich bei den Vorstandsdamen mit einem Blumenstrauß. Den verstorbenen Mitgliedern des Chores wurde mit einer Minute stillem Gedenken und einem Vaterunser gedacht. Pfarrer Koban gab auch seine Begeisterung und seinen Dank zum Ausdruck und gab einen Überblick über die Zahlen der Kirchenmusik, was alle in großes Erstaunen versetzte
Ortsvorsteher Klaus Schetter brachte in seiner Rede zum Ausdruck, was der Chor für die Gemeinde bedeutet, und meinte: „Ihr seid großartig, macht weiter so!“ Mit Liedbeiträgen und einer kleinen Stärkung konnte die 1. Vorsitzende Rosa Hipp die harmonisch verlaufende Versammlung schließen.

Jugendclub Treff Stein e.V.

Im Jugendtreff Stein wurde renoviert!
Die Renovierung der Räume des Jugendtreffs Stein geht weiter. Am Samstag, 2.2.2019, haben fleißige Mitglieder den Wänden einen neuen Anstrich verpasst.

Tischtennisclub Stein

Spielergebnisse der vergangenen Spielwoche:
2.2.2019

JU18: TSV Betzingen II - TTC Stein II	6:0
JU18: TTG Sonnenbühl - TTC Stein	2:6
JU18: TSV Hirschau - TTC Stein II	6:1
JU18: TSV Sondelfingen - TTC Stein	0:6
Herren: TTC Stein III - TTC Grosselfingen III	2:9

Turn- und Sportverein Stein e.V. 1923

Vorankündigung Kesselfleisch-Essen
Am Fasnetsfreitag, 1.3.2019, findet ab 11.00 Uhr das alljährliche und beliebte Kesselfleisch-Essen im Feuerwehrhaus statt. Ab 18.00 Uhr gibt es Schälripple.
Auf euer Kommen freut sich das Kesselfleisch-Team.

AUS STETTEN

Ortsvorsteher: Hannes Reis
Sprechzeiten: Di.10.00 - 12.00 Uhr, Do. 16.00 - 18.00 Uhr
Tel. 07471 5560, E-Mail: stetten@hechingen.info
Öffnungszeiten: Di. 9.00-12.00 Uhr, Mi. 11.00-12.00 Uhr, Do. 14.00-18.00 Uhr

Öffentliche Ortschaftsratssitzung

Zu unserer öffentlichen Ortschaftsratssitzung in der Ortschaftsverwaltung Stetten **am Dienstag, 12. Februar 2019, um 19.30 Uhr** lade ich Sie herzlich ein.

Vorgesehen ist folgende **Tagesordnung**:
1. Bebauungsplan „Erlenstraße“, Hechingen, zur Beratung:
   - Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) und § 13a BauGB Bebauungspläne der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren
   - Auslegungsbeschluss gem. § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB
2. Fragestunde für Bürgerinnen und Bürger
3. Kenntnisnahme des Protokolls vom 11.12.2018
4. Bekanntgaben
5. Verschiedenes

Hannes Reis, Ortsvorsteher

Kartenvorverkauf Weiberfasnet 2019 in Hechingen-Stetten

Der Kartenvorverkauf findet am **Samstag, 9.2.2019, ab 14.00 Uhr im Johannessaal** statt. Pro Person werden maximal 4 Karten abgegeben.

Das Team der Weiberfasnet Stetten

„Stetten singt“: Kappenabend

Am kommenden **Mittwoch, 13.2.2019,** treffen wir uns wieder **um 19.00 Uhr** zum offenen Singen im Johannessaal der Klosterkirche in Stetten. Das Thema des Abends ist “Kappenabend“. Fasnetslieder aus Stetten, Lumpenlieder und Lustiges aus anderen Regionen sind das Thema beim nächsten „Stetten singt“. Passend dazu gibt es selbst gebackene Fasnetskiachle. Unterstützt werden wir dieses Mal von Hubert Diemant an der Zither und Frieder Baur mit der Gitarre. Natürlich kann auch dieses Mal jeder mit Lustigem und Wissenswertem zur Unterhaltung beitragen.
Wir freuen uns auf viele originelle Kopfbedeckungen.

Musikverein Stetten e.V.

Probe
Am heutigen Freitag findet **keine** Probe der Gesamtkapelle statt.

Narrenringtreffen in Schlatt
Am kommenden Sonntag nehmen wir am Ringumzug in Schlatt teil. Wir treffen uns um 13.00 Uhr in Schlatt, bitte zur Anreise den angebotenen Pendelverkehr zwischen Rewe/Lidl und Schlatt nutzen.

MV-Fasnetsball
Am Samstag, 23. Februar, ist es wieder so weit. Der MV-Fasnetsball unter dem Motto „Wir lieben den Bodensee“ geht an den Start. Lassen Sie sich von einer tollen Fasnetsparty in der Festhalle überraschen.
Eintrittskarten sind im Vorverkauf bei allen Musikern erhältlich!
Also, Termin gleich mal vormerken.

Narrenzunft Hagaverschrecker e.V.

Ringtreffen in Schlatt
Dieses Wochenende gehen wir zu unseren Narrenfreunden, den Uhus, nach Schlatt.
Am Freitag ist der **Brauchtumsabend** mit Maskenvorstellung. Hierzu haben wir ausgelost, wer die Maske mitbringt. Alle anderen können Maske und Wedel zuhause lassen! Abfahrt ist um 18.00 Uhr am Rathaus, Rückfahrt um 1.00 Uhr.
Am Samstag findet der **Kinderringumzug** in Schlatt statt. Abfahrt ist um 12.30 Uhr, Rückfahrt um 16.30 Uhr.
Abends geht es dann wieder nach Schlatt. Maske und Wedel werden auch hier nicht gebraucht! Abfahrt ist um 19.00 Uhr, Rückfahrt um 1.00 Uhr.
Wir sind auch beim Guggenfestival der Gugguba eingeladen, Anfahrt hier privat.
Am Sonntag ist der große Ringumzug. Abfahrt ist um 12.00 Uhr, Rückfahrt um 17.00 Uhr. (Hierzu gibt es weitere Infos direkt am Bus!)

Ausfahrt in die Schweiz
Wer sich in die Schweiz angemeldet hat, muss am Sonntag vor dem Bus die Fahrkarte bezahlen! Die Kosten betragen 10 € pro Person.
Ein paar Plätze sind noch frei, wer noch Interesse hat, kann sich noch unter der E-Mail-Adresse: schriftfuehrer@hagaverschrecker.de **verbindlich** anmelden!

Info
Die Laufkarten werden in Zukunft nur am Bus abgeknipst. Wer die Anreise privat antritt, muss dafür sorgen, dass seine Laufkarte **vor dem Umzug** geknipst wird. Nach dem Umzug wird **keine** Karte mehr angenommen!

Karten für den Zunftball
Der diesjährige Vorverkauf für den Zunftball findet am **Samstag, 9.2.** und am **Samstag, 16.2.2019,** jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr in der Zunftstube statt.
Die Karten gibt es nur an diesen beiden Terminen oder an der Abendkasse! Eintritt: 6,00 €

TSV Stetten 1912 e.V.

Abteilung Turnen/Fitness
TSV Gesundheitstraining: dienstags von 16.00 bis 17.00 Uhr in der Turn- und Festhalle Stetten
Fitnesstraining: donnerstags von 19.00 bis 20.00 Uhr in der Turn- und Festhalle Stetten

Neue Kursteilnehmer gesucht
Der TSV Stetten Hechingen 1912 e.V. bietet seit vielen Jahren für alle Mitglieder ein gesundheitsorientiertes Training im Bereich Kraft und Ausdauer zur Vorbeugung, Stabilisierung und Wiederherstellung an. Der Kurs bietet ein abwechslungsreiches systematisches ganz Körpertraining mit diversen Kleingeräten, in dem viele Übungen im Sitzen absolviert werden. Gerne laden wir Sie zu einem kostenlosen Schnuppertraining ein.

Damenmannschaft
Das Training ist dienstags und freitags um 19.00 Uhr auf dem Sportplatz oder in der Halle in Stetten. Bei Interesse einfach vorbeischauen oder sich bei Fragen an Katharina Wolf, Tel. 0157 58850196 wenden.

Juniorinnen
Die C- und B-Mädchen trainieren in der Winterpause dienstags von 18.00 bis 19.30 Uhr. Die E- und D-Mädchen haben freitags von 17.00 bis 18.30 Uhr Training. Fußballbegeistere Mädchen dürfen sich ebenfalls jederzeit an Katharina Wolf (Tel. 0157 58850196) wenden oder in einem Training vorbeischauen.

Wir suchen euch - Mädels und Jungs!
Aktuell hat der TSV Stetten-Hechingen eine Bambini- und eine F-Jugend-Mannschaft. Hierfür brauchen wir für die Bambini (Jahrgang 2012 und jünger) und für die F-Jugend (Jahrgang 2010/11) dringend noch Unterstützung. Trainiert wird dienstags von 17.00 bis 18.00 Uhr in der Halle in Stetten-Hechingen. Wer Interesse hat, kann gerne vorbeikommen, oder sich bei der Jugendleiterin Katharina Wolf (Tel. 0157 58850196) melden. Wir freuen uns auf euch!
PS: Die ersten vier Wochen sind Schnupperwochen, also einfach vorbeikommen und Spaß haben.

D-Juniorinnen
Am vergangenen Samstag waren unsere D-Juniorinnen der SGM Steinhofen/Stetten in Eningen u.A. bei der Vorrunde des Sparkassen-Junior-Cups im Einsatz. Unsere Mädchen waren in toller Spiellaune und zeigten attraktiven, technisch versierten und erfolgreichen Fußball.
Mit Siegen gegen den SV Spaichingen (4:0), die Spvgg Aldingen (2:1), den TSV Gomaringen (1:0) und den SV Unterjesingen (1:0) sowie einem 0:0-Unentschieden gegen die SGM Klosterreichenbach/Musbach, wurde der deutliche und verdiente Gruppensieg eingefahren und die Qualifikation für die Zwischenrunde am 17.2. erreicht. Neben unseren Mädels durften sich Klosterreichenbach/Musbach, Aldingen und Gomaringen über den Einzug in die vorletzte Runde des Verbandswettbewerbs freuen. Jetzt warten wir gespannt auf die Gruppen- und Spielort-Einteilung für die Zwischenrunde.

Sportheim
Das Sportheim kann für Ihre Feier gemietet werden. Mit etwa 80 Plätzen und einem voll ausgestatteten Küchenbereich bietet unser freundlich eingerichtetes Sportheim ausreichend Platz. Sprechen Sie uns gerne an: Beatrice Mayle, Tel. 0173 8832142.

AUS WEILHEIM

Ortsvorsteherin: Ingrid Riester
Sprechzeiten: Mo. 18.00 - 19.30 Uhr, Mi. 18.30 - 19.30 Uhr
Tel. 07471 5580, E-Mail: weilheim@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. und Do. 16.00 - 18.30 Uhr

Ortschaftsratssitzung

Am **Dienstag, 12.2.2019,** findet um **19.30 Uhr** im Rathaus Weilheim die nächste öffentliche Ortschaftsratssitzung statt.

Tagesordnung:
TOP 1 Bürgerfragestunde
TOP 2 Antrag auf Zufahrt zu Flurstück Nr. 292
Errichtung einer Garage
TOP 3 Verschiedenes
TOP 4 Mitteilungen

Zu dieser Sitzung lade ich alle interessierten Mitbürger/-innen herzlich ein.

Ingrid Riester, Ortsvorsteherin

Eingeschränktes Halteverbot beim Kindergarten

Zur Sicherheit der Kindergartenkinder und der Spielplatzbenutzer wurde in der Straße „Am Hofstättle“ zwischen Einmündung „Bergstraße“ und „Am Berg“ ein eingeschränktes Halteverbot ausgewiesen. Ebenso auf der gegenüberliegenden Seite zwischen Einmündung „Am Hag“ und „Bleichbergstraße“. Zum Bringen und Abholen der Kinder darf selbstverständlich gehalten werden.
Bitte um Beachtung!

Die Ortschaftsverwaltung

Gründung eines Fördervereins für die Weilheimer Urbanskapelle

Liebe Weilheimer Mitbürgerinnen und Mitbürger,
die Urbanskapelle ist ein liebenswertes Kleinod in Weilheim, steht unter Denkmalschutz, ist in städtischem Besitz und muss dringend saniert werden. Hierzu brauchen wir Unterstützung. Zu diesem Zweck steht die Gründung eines Fördervereines an.
Ich möchte mich deshalb an alle Interessierten in Weilheim wenden: Wer hätte Lust und Interesse, an der Grundsteinlegung des Vereins mitzuwirken?
Über zahlreiche Rückmeldungen unter Tel. 5580 würden wir uns freuen.

Im Namen der Ortschaftsverwaltung

Ingrid Riester, Ortsvorsteherin

Unterhaltungszuständigkeit - Gemeindeverbindungsweg Richtung Bisingen

Immer wieder gehen bei der Ortschaftsverwaltung Beschwerden über den Zustand des Gemeindeverbindungsweges Richtung Bisingen ein.
Der Gemeindeverbindungsweg führt über 3 Gemarkungen. Die Gemarkung Weilheim und damit die Zuständigkeit für die Unterhaltung geht bis zum Schild „Straßenschäden“ (wurde vorsorglich von der Gemeinde Grosselfingen aufgestellt), beim Beginn der 1. Weide des Marienhofes in Fahrtrichtung Bisingen.
Die Unterhaltung ab diesem Schild, vorbei an den Höfen, bis zu dem Straßenschild, welches mitten auf freien Feld, auf halbem Weg Richtung Bisingen steht, ist Grosselfinger Gemarkung und fällt daher in deren Zuständigkeit. Der Rest Richtung Gewerbegebiet Bisingen liegt auf Bisinger Gemarkung.
Ich möchte daher bitten die Beschwerden bei der jeweiligen Verwaltung vorzubringen.
Die „alte Straße“ Richtung Grosselfingen (zwischen Bleichberg und Weilheimer Str. in Grosselfingen) wurde bis zur Gemarkungsgrenze noch vor Weihnachten instandgesetzt.

Ortschaftsverwaltung Weilheim

Turn- und Festhalle geschlossen

Wegen mehreren Veranstaltungen ist die Turn- und Festhalle **vom 16.2.2019 bis einschließlich 6.3.2019** für den Ballsportbetreib geschlossen.

Informationen an der Rathaustafel

Preisball der althistorischen Narrenzunft Narrhalla Hechingen e.V.
Fasnetssamstag, 2.3.2019, im „Museum" Hechingen
Beginn: 20.00 Uhr
Interessantes im Quartal - Das Neue Schloss
200 Jahre Burnitz
Bau Ausstellung im Hohenzollerischen Landesmuseum bis **31.3.2019**

Freiwillige Feuerwehr Hechingen

Abt. Weilheim

Aus der Jahreshauptversammlung

Zahlreiche Mitglieder der Weilheimer Abteilung hatten sich im Feuerwehrhaus eingefunden. Nach der Begrüßung durch Kommandant Simon Wiest und der anschließenden Totenehrung ließ Schriftführer Markus Riester das vergangene Jahr Revue passieren. Aufgrund einer unklaren Rauchentwicklung wurde die Wehr, die zurzeit 22 aktive und 15 Mitglieder in der Altersabteilung umfasst, im Dezember zu einem Einsatz gerufen, der sich jedoch als Fehlalarm herausstellte. Beim Fasnetsumzug sorgten Wehrmänner für die Verkehrssicherung in Hechingen, übernahmen das Maibaumstellen in Weilheim, führten sehr interessante und lebendig gestaltete Infoveranstaltungen mit dem Kindergarten durch und präsentierten sich der Bevölkerung und eventuell künftigen Interessierten am Dienst bei der Feuerwehr in einer sehr praxisnahen Vorstellung. Letztere Aktion war erfolgreich, konnten doch neue Feuerwehrkameraden gewonnen werden. Übernommen wurde beim Bergfest der Brandsicherheitswachdienst und am Volkstrauertag war die Wehr ebenfalls vertreten. Bei der Jahreshauptübung der Gesamtfeuerwehr der Stadt übernahmen die Weilheimer einen Teil der Wasserförderung und stellten zudem zwei Atemschutzträger. Auch beim Besuch der Partnergemeinde in Reschen und der Feier zur 30 Jahre bestehenden Partnerschaft mit der Gemeinde in Südtirol waren Wehrmänner vertreten. Im Rahmen von Aus- und Weiterbildung legte Michael Möck die Prüfung zum Gruppenführer ab. Ein Dank galt Ortsvorsteherin Ingrid Riester, die für einen Laptop und einen Beamer gesorgt hatte.
Dass die Ausgaben etwas über den Einnahmen lagen, war auf eine verspätet eingegangene Buchung zurückzuführen, erklärte Kassier Jürgen Hezel. Dessen ungeachtet verfügt die Wehr über ein vernünftiges Finanzpolster. Die Kassenprüfung bescheinigte eine saubere und ordentliche geführte Kasse, sodass die Entlastung beantragt werden und auch erteilt werden konnte.
Simon Wiest, bisheriger Kommandant der Weilheimer Abteilung, stellte sich zur Wiederwahl und erhielt ausnahmslos alle Stimmen. Ingrid Riester gratulierte herzlich und sprach ihren Glückwunsch aus. Der Dank der Ortsvorsteherin galt der ganzen örtlichen Feuerwehr, die sie „für ungemein wichtig" erachtet. „Bleibt weiter dran an eurer Aus- und Weiterbildung und kommt immer gesund von den Einsätzen zurück", meinte sie. Sie freue sich, dass die Wehr mit Luca und Marvin Schambortzki, sowie mit Manuel Diaz Garcia drei neue Kameraden bekommen habe.
Nach 13 Jahren verantwortungsvoller und umsichtiger Tätigkeit gab Kassier Jürgen Hezel sein Amt ab an Werner Riester.
Ein Weipräsent bekam Anton Beck, der im letzten Jahr seinen 70. Geburtstag feiern konnte.

bu

Hutzlabäuch Weilheim e.V.

Fasntstermine:
Freitag, 8.2.2019, Narrenzunft Schlatt/Zunftball
Samstag, 9.2.2019, Kinderumzug in Schlatt
Beginn: 13.30 Uhr - Treffpunkt: 12.00 Uhr am Schulhaus
Sonntag, 10.2.2019, Narrenzunft Schlatt/Umzug
Samstag, 16.2.2019, Baumstellen

Rosi Wiest, 1. Vorsitzende

Sportverein Weilheim e.V.

Kinderturnen
Am **Mittwoch, 13.2.2019,** findet von 14.00 bis 15.00 Uhr das letzte Kinderturnen vor der Faschingspause statt.
Nach der Fasnetspause turnen und spielen wir wieder ab **Mittwoch, 13.3.2019,** von 14.00 bis 15.00 Uhr in der Turnhalle.
Fragen und Infos bei Beate Stauß, Tel. 07471 910947.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Römisch-katholische Kirchengemeinde Hechingen

St. Luzius

Kontakt: Pfarrbüro, Tel. 07471 9363-33, Fax -34
Kirchplatz 6 • 72379 Hechingen • info@sse-luzius.de
Öffnungszeiten:
Mo., Mi. + Fr. 9.00 – 12.00 Uhr
Mo. + Do. 14.30 – 17.00 Uhr
Weitere Infos unter: www.sse-luzius.de

5. Sonntag im Jahreskreis / Lk 5, 1-11

Samstag, 9. Februar
15.00 Uhr Stein: Tauffeier von Isabella Miller
18.00 Uhr Zentrum am Fürstengarten: Eucharistiefeier, vorher Rosenkranz
18.30 Uhr Boll: Eucharistiefeier

Sonntag, 10. Februar - hl. Scholastika
9.00 Uhr Stein: Eucharistiefeier
9.00 Uhr St. Luzen: Eucharistiefeier
9.00 Uhr Schlatt: Eucharistiefeier mit den Narren im Rahmen des 41. Ringtreffens des Narrenfreundschaftsringes Zollern-Alb
10.30 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier
10.30 Uhr Bechtoldsweiler: Wortgottesfeier
18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz
18.30 Uhr St. Luzen: Eucharistiefeier für Ilona Kubinski

Montag, 11. Februar - Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes
16.00 Uhr Marienheim: Eucharistiefeier
18.00 Uhr Stein: Andacht mit kleiner Lichtprozession zur Lourdesgrotte
18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz

Dienstag, 12. Februar
17.00 Uhr Schlatt: Rosenkranz
18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz
18.30 Uhr Weilheim: Eucharistiefeier für verst. Ehemann u. Sohn

Mittwoch, 13. Februar
9.30 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier cityPlus, mitgestaltet vom Kindergarten Fürstin Eugenie
18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz
20.00 Uhr Missionshaus Marienheim: Anbetung

Donnerstag, 14. Februar - hl. Cyrill und hl. Methodius, Patrone Europas
14.30 Uhr Zentrum am Fürstengarten: Eucharistiefeier mit den Besuchern der Tagespflege und den pflegenden Angehörigen
17.00 Uhr Schlatt: Rosenkranz
18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz
18.00 Uhr Stein: Rosenkranz
18.30 Uhr Beuren: Eucharistiefeier

Freitag, 15. Februar
18.30 Uhr Stetten: Eucharistiefeier im Johannessaal, vorher Rosenkranz

6. Sonntag im Jahreskreis / Lk 6, 17.20-26

Samstag, 16. Februar
18.00 Uhr Zentrum am Fürstengarten: Eucharistiefeier, vorher Rosenkranz
18.30 Uhr Weilheim: Eucharistiefeier

Sonntag, 17. Februar - hl. Gründer des Servitenordens
9.00 Uhr St. Luzen: Eucharistiefeier für Willi u. Rosa Rupp u. verst. Angeh.
10.30 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier LuKi
10.30 Uhr Stein: Wortgottesfeier
10.30 Uhr Bechtoldsweiler: Eucharistiefeier
10.30 Uhr Boll: Wortgottesfeier
10.30 Uhr Stetten: Eucharistiefeier
17.00 Uhr Schlatt: Rosenkranz
18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz
18.30 Uhr St. Luzen: Eucharistiefeier

Feier der Versöhnung – Beichtgelegenheit

Beichte in St. Jakobus: samstags von 16.30 bis 17.15 Uhr
Beichte in den Stadtteilen: jeweils nach der Vorabendmesse (den Pfarrer bitte ansprechen). **Immer möglich nach Vereinbarung**

Neues aus der Kirchengmeinde

Herzliche Einladung zum „Eugenchen-Treff“
(Spielgruppe von 0 bis 3 Jahren) im kath. Kinderhaus Fürstin Eugenie
Haben Sie Lust und Interesse
- andere Familien kennenzulernen,
- Kontakte zu knüpfen,
- gemeinsame Zeit mit Ihrem Kind zu verbringen,
- vielfältige Spielimpulse und Anregungen zu bekommen.

Dann freuen wir uns, Sie bei unserem „Eugenchen-Treff“ begrüßen zu dürfen. Wann: am **Dienstag, 12. Februar 2019,** von 15.00 bis 16.30 Uhr.
Anlässlich des 33. Ringtreffens in Schlatt findet am Sonntag, 10.2.2019, um 9.00 Uhr eine Narrenmesse in der St.-Dionysius-Kirche in Schlatt statt.
Das Gemeindeteam wird außerdem am Samstag und Sonntag im Pfarrhaus Kuchen verkaufen und Kaffee ausschenken. Wir freuen uns auf viele Besucher.

Die nächste Pfarrgemeinderatssitzung findet am 19.2.2019 um 19.30 Uhr im Pfarrzentrum in Stein statt.
Vorgesehen ist folgende Tagesordnung:
Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung des Protokolls vom 13.11., Genehmigung des Protokolls vom 22.1.2019, Genehmigung der Tagesordnung, Visionsprozess, Erstkommunion, Ausschuss Gebäudekonzept, Liturgieausschuss, Begrüßung neuer Bürger, Wahl eines Stellvertretenden Vorsitzenden im Stiftungsrat, Informationen/Berichte

Neuer Bibelkreis am Entstehen
Ein neuer Bibel- und Hauskreis ist dabei sich zu gründen. Wir möchten uns am **17.2.** nach dem LuKi-Gottesdienst erstmalig treffen (ca 11.50 Uhr im kleinen Saal des Gemeindehauses) und gemeinsam schauen, welche Termine geschickt wären und wie wir die Abende gestalten möchten. Der Wunsch ist, gemeinsam in der Bibel zu lesen, sich offen und frei auszutauschen, Gemeinschaft zu erfahren und sich so gegenseitig zu stärken. Ansprechperson ist Bärbel Wild-Ernst b.wildernst@googlemail.com.

Leben!
Wir möchten Sie gerne neugierig machen, neugierig auf Leben! Gelgentlich bricht ja aus uns Menschen die Sehnsucht durch, jetzt mal so richtig zu leben, sich zu spüren, zum Kern durchzudringen, oder es bleibt diffus, was wir wollen, jedenfalls Leben und zwar mehr als bisher. Wir jonglieren mit vielen Aufgaben und Herausforderungn im Alltag. Der gute Jongleur weiß, er braucht eine Mitte, sonst verliert er sich. Unser SehnSuche nach Leben und braucht eine Mitte, sonst wird sie unzufrieden und grantig. Wir möchten Sie zu ganz unterschiedlichen Abenden in der Fastenzeit einladen, die alle rund um das Thema Leben! kreisen, um unsere Identität als getaufte Christen, um unsere Suche und manchmal auch wackeligen Stand. Es wird weniger Vortrag, dafür Gespräch und kreative Zugänge geben.
Immer dienstagabends um 20.00 Uhr. Die Themen und Überschriften der Abende werden wir in den nächsten Wochen veröffentlichen. Für heute gilt: Notieren Sie sich die Termine in den Kalender. Wir möchten Sie gerne mitnehmen auf diesen „Lebensweg“ und würden uns freuen, Ihnen zu begegnen und mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

Das Seelsorgeteam

Evangelische Kirchengemeinde Hechingen

Hechingen, Stein, Weilheim, Bechtoldsweiler, Beuren Boll, Schlatt, Jungingen, Sickingen, Stetten

Kontakt: Gemeindebüro, Tel. 07471 6664, Fax: 07471 13732
Heiligkreuzstraße 11, 72379 Hechingen
gemeindebuero@ev-kirche-hechingen.de
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 7.30 - 12.30 Uhr, Mi., Fr. 14.00 - 17.00 Uhr
Weitere Infos unter www.ev-kirche-hechingen.de

Freitag, 8. Februar
18.00 Uhr Vorbereitungstreffen zum Weltgebetstag der Frauen 2019 - Slowenien - im kath. Gemeindehaus Hechingen
19.30 Uhr offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft im ev. Gemeindehaus Hechingen

Samstag, 9. Februar
19.00 Uhr Wochenschlussgottesdienst im ev. Gemeindehaus Jungingen (Pfarrer Jungbauer)

Sonntag, 10. Februar
9.30 Uhr Gottesdienst in der Klosterkirche Rangendingen (Pfarrer Steiner)
10.00 Uhr ev. Kinderkirche im ev. Gemeindehaus Hechingen
10.00 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche (Pfarrer Jungbauer)

Montag, 11. Februar
14.30 Uhr Treffpunkt Frauen im ev. Gemeindehaus Hechingen „Workshop: Wir stellen Herzen für Valentinstag und Muttertag her“
18.30 Uhr Anfängergruppe des Posaunenchors im ev. Gemeindehaus Hechingen
19.30 Uhr Posaunenchorprobe im ev. Gemeindehaus Hechingen

Dienstag, 12. Februar
19.30 Uhr ökumenische Bibeltage 2019 im ev. Gemeindehaus Hechingen, Bibelabend mit Kaplan Georg Seelmann „Mit Furcht und Zittern (Phil 2,12-30)

Mittwoch, 13. Februar
14.30 Uhr Konfirmandenunterricht Mitte und West im ev. Gemeindehaus Hechingen
16.15 Uhr Konfirmandenunterricht Nord im ev. Gemeindehaus Rangendingen
20.00 Uhr Kirchenchor im ev. Gemeindehaus Hechingen

Donnerstag, 14. Februar
9.15 Uhr ökum. Frauenfrühstück im Bildungshaus St. Luzen, Thema: „Mutter oder Schwester?“ - Familienchaos unter Abrahams Kindern: Wie stehen wir zum Judentum? - Referent: Kaplan Georg Seelmann, Hechingen
19.30 Uhr offener Gesprächsabend im ev. Gemeindehaus Hechingen

Freitag, 15. Februar
19.00 Uhr Jugendbandprobe in der Johanneskirche
19.30 Uhr offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft im ev. Gemeindehaus Hechingen

Sonntag, 17. Februar
9.00 Uhr Gottesdienst im ev. Gemeindehaus Jungingen (Pfarrer Jungbauer)
9.30 Uhr Gottesdienst in der Klosterkirche Rangendingen (Pfarrer Steiner)
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Johanneskirche (Pfarrer Jungbauer)
10.00 Uhr ev. Kinderkirche im ev. Gemeindehaus Hechingen

An – ge – dacht

Liebe Gemeinde,
mit dem vierten Sonntag vor der Passionszeit sprechen die christlichen Kirchen aus, dass die Erde die Schöpfung Gottes ist und es Gottes erklärter Wille ist, diese Schöpfung auch zu erhalten und zu bewahren.
Die ersten Gottesdienstthemen im neuen Kalenderjahr beziehen sich auf grundlegende Glaubens- und Lebenstatsachen. Nach den Themen „Taufe“, „Abendmahl“ und „Herr der Geschichte“ hat der vierte Sonntag vor der Passionszeit die Schöpfung bzw. die Natur im Blick.
Wahrscheinlich ist gerade mit unserem modernen Weltbild und mit der geradezu unglaublichen Machbarkeit des Menschen - denken wir an die Maschinen, die uns bestimmen, die Klimaveränderung, die elektronischen Mittel - die Frage eher größer geworden: Wird die Erde bewohnbar bleiben?
Es ist eine Menschheitsfrage gewesen, ob die Welt stabil ist. Weltuntergangsszenarien hat es immer gegeben, überliefert in den Mythen und apokalyptischen Beschreibungen. Der biblische Glaube ermutigt hier zum Staunen, zur Dankbarkeit, zur Zuversicht und zu weltverantwortlichem Handeln.
Ich denke, dass wir alle vier Haltungen brauchen. Über die Schönheit der Natur zu staunen, tut unserer Seele, unserem Denken gut. Und darüber Dankbarkeit zu empfinden in gleicher Weise, denn die Dankbarkeit öffnet in uns Menschen die Tatsache, dass wir vieles geschenkt bekommen, was wir zum Leben brauchen.
Das Staunen und die Dankbarkeit geben uns eine Zuversicht im Blick auf die Zukunft. Und ohne ein Empfinden für Kommendes können wir nicht leben.
Und deshalb ist nicht zuletzt die Bereitschaft zu einem verantwortungsvollen Handeln auf allen Ebenen unerlässlich.
Das allmählich zunehmende Bewusstsein, keine Plastiktüten mehr zu nehmen, ist ein notwendiger und guter Ansatz.
Deshalb wünsche ich Ihnen ein großes Staunen über die Schönheit der Natur, damit Sie motiviert sind verantwortungsvoll zu Handeln und damit Gott zu danken, für unsere Welt.

Mit freundlichen Grüßen
Pfarrer Horst Jungbauer

Neuapostolische Kirche Hechingen

Kontakt: Gemeindevorsteher Andreas Kauth, Tel. 07473 953 283, www.nak-albstadt.de

Sonntag, 10. Februar
9.30 Uhr Gottesdienst
14.00 Uhr Kids-Aktiv-Wintertag in Albstadt-Tailfingen

Mittwoch, 13. Februar
20.00 Uhr Gottesdienst

Freie Christliche Versammlung Hechingen

Kontakt: FCV Hechingen, Stutenhofstr. 19/1
72379 Hechingen, Tel. 07471 16317 oder 621510

Samstag, 9. Februar
15.30 Uhr Jungschar (RoyalKids)

Sonntag, 10. Februar
10.30 Uhr Gottesdienst in der Stutenhofstr. 19/1
Parallel sind Kinderstunden in verschiedenen Altersgruppen.

Dienstag, 12. Februar
9.15 - 11.00 Uhr Miniklub in der Stutenhofstr. 19/1
20.00 Uhr Hauskreise

Gospel Forum Zollernalb

Kontakt: Gemeindeleitung: Rolf Kästle
Mobil-Nr. 0179 4347484
E-Mail: rolfkaestle@googlemail.com
Internet: www.bgg-zollernalb.de

Sonntag, 10. Februar
In der Stadthalle Balingen - im großen Saal - findet die überkonfessionelle Veranstaltung **„Himmelwärts“** statt - mit Ausstellungen ab 15.00 Uhr, Workshops ab 17.00 Uhr und einem Lobpreisabend ab 19.00 Uhr.
In Hechingen wird in der Villa Eugenia dann kein Gottesdienst unserer Gemeinschaft stattfinden.

Hauskreise
Ganz herzlich möchten wir zu unseren Hauskreisen einladen!
Infos, wann und wo unsere Hauskreise stattfinden, erfahren Sie unter Tel. 07471 91273. Wir freuen uns sehr auf Sie!

Jehovas Zeugen, Versammlung Hechingen

Kontakt: Königreichsaal, Tel. 07473 8466, In Schlattwiesen 13, 72116 Mössingen - Versammlungszeiten:
Mittwoch, 19.00 - 20.45 Uhr, Samstag, 18.00 - 19.45 Uhr

Samstag, 9. Februar
18.00 - 18.35 Uhr biblischer Vortrag
Ist der Gebrauch von Bildnissen in der Anbetung Gott wohlgefällig?
18.40 - 19.45 Uhr biblische Besprechung
Wir sehen uns im Paradies!

Mittwoch, 13. Februar
19.00 - 19.30 Uhr Schätze aus Gottes Wort - Römer 4-6
Gott zeigt uns seine Liebe.
19.30 - 19.45 Uhr Uns im Dienst verbessern
Predigtdienstschule
19.50 - 20.45 Uhr Unser Leben als Christ
Jesus - „das Brot des Lebens“

Informationen

Ökumenisches Frauenfrühstück: Wie stehen wir zum Judentum?

Am **Donnerstag, 14. Februar 2019,** um 9.15 Uhr findet im Bildungshaus St. Luzen, das nächste ökumenische Frauenfrühstück statt.
Der Hechinger Kaplan Georg Seelmann wird zum Thema „Mutter oder Schwester? Familienchaos unter Abrahams Kindern. Wie stehen wir zum Judentum?“ sprechen. Sie können gespannt sein, welche Zusammenhänge sich ergeben.
Alle Frauen sind - ohne Anmeldung - herzlich willkommen, zum gemeinsamen Frühstück und auch zum Vortrag von Kaplan Georg Seelmann.

Arzt-Patienten-Forum: Allergie - Was passiert mit mir?

Welche Prävention und Therapie gibt es bei Allergien? Diese Themen behandelt in einem Vortrag der Hechinger Facharzt für Haut- und Geschlechtskrankheiten, Dr. med. Stefan Schanz. Die Veranstaltung findet am **Donnerstag, 21. Februar 2019,** um 20.00 Uhr im Hohenzollernsaal der Sparkasse Zollernalb am Schloßplatz statt.
Viele Menschen leiden unter Allergien. Beschwerden, die durch Allergien ausgelöst werden, können von lästigem Juckreiz bis zu lebensbedrohlichen Symptomen reichen. Der Allergie liegt eine Überempfindlichkeitsreaktion des Körpers gegen äußere Einflüsse zugrunde. Diesen auslösenden Einflüssen (Allergene) auf die Schliche zu kommen, gleicht häufig einem Detektivspiel. Die moderne Medizin verfügt mittlerweile über zahlreiche Testmöglichkeiten. Mit deren Hilfe und durch eine enge Zusammenarbeit von Patient und behandelndem Arzt lassen sich die Allergene meist feststellen. Neben der Meidung des Allergens stehen verschiedene Behandlungsmöglichkeiten einer Allergie zur Verfügung, die den Körper gegen die Allergene schützt, die Beschwerden lindert, oder den Körper sogar an die Allergene gewöhnen kann.
Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit, dem Referenten Fragen zu stellen.

Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Gedichte von unserer Leserin Christa Maria Beisswenger aus Leinfelden-Echterdingen:

„Galanthus (Schneeglöckchen)“
Beharrlich durch die kalte Schicht
des Bodens treibt's ans Tageslicht;
zeigt furchtlos sich; trotzt Schnee und Eis;
krönt seinen Stängel blütenweiß.
Für ein paar Tage blieb's versteckt,
von reichlich Neuschnee zugedeckt,
bis es belebt, sich streckt und reckt;
des Wetters Launen gut erträgt.
Schneeglöckchen mit zart-grünem Schaft,
anmutig, fein und voller Kraft,
im kalten Nordwind fröhlich schwingt;
ein Frühlingssehnen mit sich bringt!
Auch wenn man weiter Winter schreibt,
das Schneeglöckchen - erblüht - verbleibt.

„Der kurze Wintertag“
Zögerlich weckt den Tag das Licht.
Die Nacht weicht zäh, eh' sie zerbricht.
Helligkeit, die um Fassung ringt;
angestrengt tristes Grau durchdringt.
Heute, dem Tag, bleibt wenig Zeit.
Früh steht die Dämmerung bereit.
Die Nacht bricht an, ihn jäh verschlingt.
Klaglos der Tag in ihr versinkt.

Flocken-Tanz
Ergiebig und mit wahrem Fleiß
sank Schnee herab heut' Nacht.
Ein laues Lüftchen taut das Weiß.
Es tropft, zerfließt, verflacht.
Den Winter wirft's kurz aus dem Gleis;
schmilzt Schnee; die Sonne lacht.
Er ist jedoch noch jung, kein Greis;
und kehrt zurück mit Macht!
Verbliebenes erstarrt zu Eis,
den jäher Frost gebracht.
Bis morgens flöckelt's fein und leis'.
Himmlisch die weiße Pracht!

Damit es nicht mehr bitter schmeckt

4 Zubereitungstipps zu Grünem Tee

Geht's Ihnen nicht auch manchmal so, sie brühen sich einen grünen Tee auf und dann schmeckt er ganz bitter? Kein Problem, sagt Teamaster Björn Deinert. Hier einige Tipps!
Ob ein Grüntee bitter oder äußerst schmackhaft ist, kann man durch verschiedene Faktoren beeinflussen. Die richtige Zubereitung macht's. Dabei ist die Auswahl der Teeblätter genauso entscheidend wie die Dosierung und die Temperierung des Teewassers.

1) Die richtige Teesorte für besten Grüntee-Geschmack
Wenn Grüntee bitter schmeckt, liegt das an den Gerbstoffen, die man auch unter dem Namen Tanine kennt. Je trockener und heißer die Wachstumsbedingungen sind, unter denen die Teeblätter an der Pflanze heranwachsen, desto mehr Tanine bilden sich. Diese Stoffe haben durchaus eine gesundheitsfördernde Wirkung, in zu hohen Mengen stören sie den feinen Geschmack von Grüntee. Billige Grüntees bestehen oft aus alten Teeblättern oder Blättern minderer Qualität. Das schmeckt man. **Empfohlene Grüntee-Sorten:** Sencha oder Lung Ching

2) Sorgfältige Dosierung von Grüntee
Jeder Tee ist anders. Deshalb ist es schwierig, pauschal eine Aussage über die Dosierung von Grüntees zu treffen. Als Faustregel gilt: etwa ein Teelöffel pro 250 ml Teewasser. Am besten fragen Sie Ihren Teefachmann nach der besten Dosierung ihres Lieblingstees. Anhand dessen Angaben können Sie ganz nach Ihrem Geschmack ein wenig experimentieren.

3) Richtige Temperatur für Grüntee
Das Fundament für einen gelungenen Grüntee ist die Temperatur des Wassers. Denn dieses muss abkühlen, um zu vermeiden, dass die im Tee enthaltenen Katechine (sekundäre Pflanzenstoffe) zu stark gelöst werden. Sinkt die Temperatur, werden die Katechine immer weniger freigesetzt. Andererseits werden mögliche Keime, die sich eventuell auf den Teeblättern befinden, bei einer Wassertemperatur unter 70 °C nicht abgetötet. Die Krux dabei ist, dass die richtige Temperatur bei jedem Grüntee individuell ist, deshalb sollte man etwas mit der Temperatur experimentieren oder den Fachverkäufer fragen. **Grundregel:** Grüntee – egal ob aus Japan oder China – verträgt keine zu hohe Temperatur beim Aufguss. Um ihn zu genießen, verwenden Sie Wasser, das – je nach Sorte - zwischen 70 °C und 85 °C heiß ist. Das geht am einfachsten mit einem Wasserkocher, bei dem man die Temperatur einstellen kann. Dieser heizt dann nur bis zur entsprechenden Gradzahl und Sie können Ihren Grüntee schnell und einfach richtig aufgießen. Wer sich keinen speziellen Wasserkocher kaufen mag, lässt das Wasser nach dem Kochen einfach ein paar Minuten offen stehen und misst – im Idealfall – vor dem Aufguss mit einem Thermometer nach.
Wenn man jetzt noch beachtet, dass grüner Tee es nicht mag, in Metallkannen oder Edelstahlsieben aufgegossen zu werden, kann man eigentlich kaum noch etwas falsch machen. Wer Zeit hat, gießt den Tee direkt in der Kanne auf.

4) Achtung bei der Ziehzeit!
Der zweite Fakt, der Grüntee bitter werden lässt, ist die Ziehzeit. Die meisten Grüntees schmecken nach etwa einer bis zweieinhalb Minuten Ziehzeit. Diese variiert je nach Sorte (Gyokuros kürzer, Senchas länger). Wie hoch genau die richtige Temperatur und wie lange die richtige Ziehzeit ist, weiß der Teefachhändler. **Als Faustregel gilt jedoch:** Die meisten Senchas schmecken zwischen 70° und 75° Grad Celsius, chinesische Tees (reine Grüne und Jasmintees) vertragen höhere Temperaturen bis 85 °Celsius als japanische Grüntees.
Ab sofort wird ein Grüntee niemals mehr bitter, außer man will das genau so.
Experte: Björn Deinert, Teamaster aus Baiersbronn
Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. - Fr. 16.05 – 18.00 Uhr im SWR